

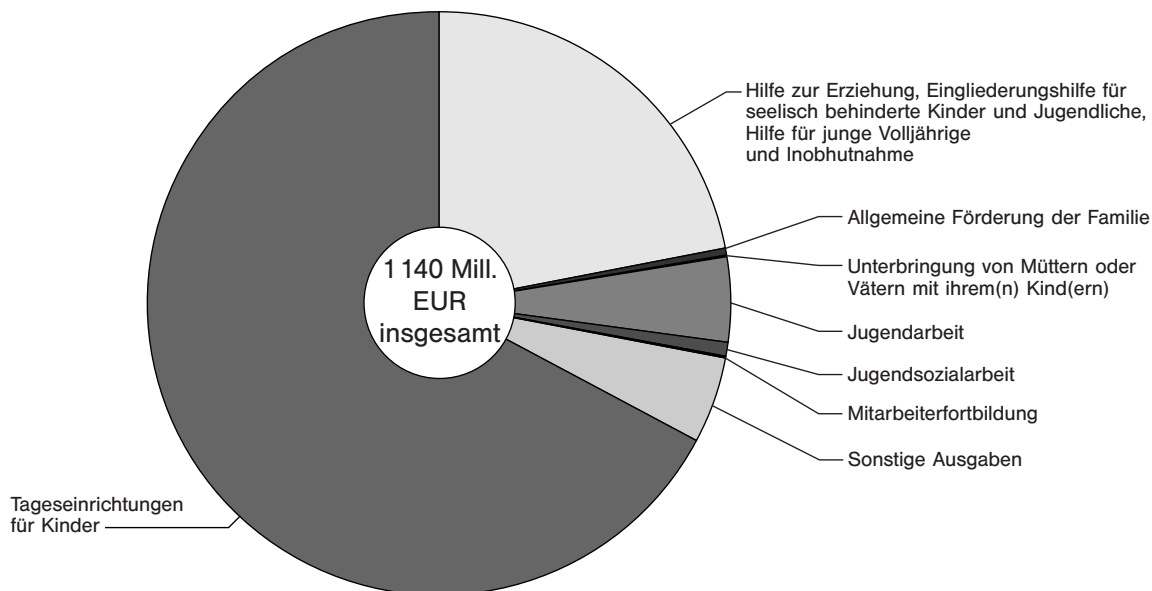


Jugendhilfe 2003

Teil I – Erzieherische Hilfen

Teil IV – Ausgaben und Einnahmen

Ausgaben für die Jugendhilfe 2003 nach Leistungsbereichen



Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Inhaltsübersicht

Textteil

Seite

Methodische Vorbemerkungen	5
Kartogramm: Jugendhilfeaufwand je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten 2003	8

Tabellenteil

Erzieherische Hilfen

Institutionelle Beratung

1. Junge Menschen 2003 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen	
1.1 Insgesamt	10
1.2 Öffentliche Träger	11
1.3 Freie Träger	12

Sozialpädagogische Familienhilfe

2. Familien am 31. 12. 2003 und Familien mit beendeter Hilfe 2003 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen	13
---	----

Betreuung einzelner junger Menschen

3. Junge Menschen am 31. 12. 2003 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen	
3.1 Insgesamt	14
3.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand	14
3.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer	15
3.4 Soziale Gruppenarbeit	15

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

4. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform	16
5. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen sowie Schul- und Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe	17
6. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Familienstand der Eltern, Sorgerechtsstatus, Umstände der Unterbringung	18
7. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Unterbringungsform bei Beginn und Ende der Hilfe sowie nach Hilfeart	19
8. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Art und vorangegangener Hilfe sowie nach Ursache der Beendigung der Hilfe(art)	20
9. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthalts vor und im Anschluss an die Hilfegewährung sowie der Unterbringungsform	22
10. Junge Menschen am 31. 12. 2003 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform Fortschreibung	23

Adoptionen

11. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit	24
12. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland	25
13. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung	26

Vorläufige Schutzmaßnahmen

14. Kinder und Jugendliche 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie nach der Art der Unterbringung während der Maßnahme	27
---	----

Ergebnisse nach regionaler Gliederung

Institutionelle Beratung

15. Junge Menschen 2003 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen	28
---	----

Sozialpädagogische Familienhilfe

16. Familien am 31. 12. 2003 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp sowie Familien mit beendeter Hilfe 2003 und durchschnittlicher Dauer der Hilfe	29
---	----

Betreuung einzelner junger Menschen

17. Junge Menschen am 31. 12. 2003 und junge Menschen mit beendeter und begonnener Hilfe 2003 Altersgruppe, durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe	30
--	----

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

18. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart	32
--	----

19. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart	34
---	----

20. Junge Menschen am 31. 12. 2003 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, Geschlecht, Unterbringungsform und Hilfeart	36
--	----

Adoptionen

21. Das Adoptionswesen 2003 nach regionaler Gliederung	38
--	----

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

22. Kinder und Jugendliche 2003 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft, Beistandschaft für Elternteile und in Pflege	40
---	----

23. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts 2003	41
--	----

Vorläufige Schutzmaßnahmen

24. Kinder und Jugendliche 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme	42
---	----

Ausgaben und Einnahmen

25. Ausgaben der Jugendhilfe nach Leistungsbereichen 2003	44
---	----

26. Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII nach Trägern 2003	45
---	----

27. Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2003	
27.1 Insgesamt	46
27.2 Jugendämter	46
27.3 Landesjugendamt	48
27.4 Gemeinden ohne Jugendamt und Gemeindeverbände	48

Ergebnisse nach regionaler Gliederung

28. Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe nach Trägern 2003	
28.1 Insgesamt	50
28.2 Jugendämter	52
28.3 Gemeinden ohne Jugendamt	54
28.4 Gemeindeverbände	56

Methodische Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Jugendhilfestatistik sind die §§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtsweg

Für die Erhebung der erzieherischen Hilfen sind die freien und öffentlichen Träger der Jugendhilfe auskunftspflichtig. Die Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe werden von den örtlichen und dem überörtlichen Träger, der obersten Landesjugendbehörde sowie den kreisangehörigen Gemeinden, soweit sie Aufgaben der Jugendhilfe erfüllen, gemeldet. Weiterhin beteiligen sich die Zweckverbände als Kindergarten-träger an der Statistik.

Periodizität

Seit 1963 werden die erzieherischen Hilfen (Teil I) sowie die Ausgaben und Einnahmen (Teil IV) jährlich erfasst. Die in der vorliegenden Fassung seit dem Berichtsjahr 1991 veröffentlichten Ergebnisse sind auf Grund der novellierten statistischen Rechtsgrundlage nur in Teilbereichen mit den früheren Ergebnissen der Jugendhilfestatistik vergleichbar.

Erläuterungen

Entsprechend den verschiedenen Hilfeformen – ambulante, teilstationäre, stationäre, administrative Hilfen – gliedert sich der Teil I der Statistik in folgende Erhebungsbereiche:

1. Institutionelle Beratung
2. Betreuung einzelner junger Menschen
3. Sozialpädagogische Familienhilfe
4. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses
 - 4.1 Beginn der Hilfe
 - 4.2 Ende der Hilfe
 - 4.3 Wechsel in der Unterbringungsform während der Hilfe
 - 4.4 Empfänger der Hilfe am 31. 12. 2003 (FORTSCHREIBUNG)

5. Adoptionen

- 5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche
- 5.2 Eckzahlen der Adoptionsvermittlung

6. Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Zu 1. Institutionelle Beratung

Erfasst werden alle von Beratungsdiensten und -einrichtungen abgeschlossenen Fälle von Erziehungs-, Familien-, Jugend- und Suchtberatung gemäß § 28 SGB VIII. Es sind nur Beratungen von Beratungsdiensten und -einrichtungen zu melden, die mit öffentlichen Mitteln der Jugendhilfe oder zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege ganz oder teilweise finanziert werden, über ein interdisziplinäres Beratungsteam verfügen und wöchentlich mindestens 20 Stunden geöffnet sind. Die Statistik erfasst neben Angaben zu persönlichen Merkmalen wie Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit, Wohnverhältnis und Geschwister des Beratenen auch Beginn, Ende, Anlass, Schwerpunkt und Formen der Beratung.

Zu 2. Betreuung einzelner junger Menschen

Im Rahmen der ambulanten Einzelbetreuung werden Angaben über junge Menschen, für die ein Erziehungsbeistand oder ein Betreuungshelfer tätig bzw. eingesetzt wird sowie über junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung, auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen, erhoben. Unter sozialer Gruppenarbeit werden Erziehungskurse, Übungs- und Erfahrungskurse, soziale Trainingskurse usw. verstanden. In die Statistik sind sowohl die abgeschlossenen als auch die über das Berichtsjahr hinaus andauernden Hilfen einbezogen. Zu den Erhebungsmerkmalen gehören Angaben zur Person des Betreuten, zu seiner Unterbringung sowie Angaben über die Anregung und den Anlass der Hilfe.

Zu 3. Sozialpädagogische Familienhilfe

Im Mittelpunkt der intensivsten Form der ambulanten Erziehungshilfen stehen nicht Einzelpersonen, sondern die Familie als Ganzes. Die sozialpädagogische Familienhilfe soll durch Betreuung und Begleitung der Familie in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen, im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe geben. Auf diese Weise wird angestrebt, die Unterbringung minderjähriger Kinder außerhalb der Familie zu vermeiden. Die Berichts-

stellen melden statistische Angaben über die Zusammensetzung der betreuten Familie, Zahl und Altersgruppe der Kinder, Anregung und Anlass der Hilfe.

Zu 4. Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

Die Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses zählt mit der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen in Pflegefamilien und Heimen zu dem klassischen Hilfe-repertoire der Jugendhilfe. Die Befragung erstreckt sich auf junge Menschen, die im Rahmen der nachfolgend genannten Hilfearten betreut werden:

- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Erziehung in einer Tagesgruppe
- Vollzeitpflege in einer anderen Familie
- Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform.

In der Statistik werden durch getrennte Erhebungen Beginn und Ende der Hilfe, Wechsel in der Unterbringungsform während der Hilfe und in fünfjährigen Abständen der Bestand der Hilfeempfänger am Jahresende erfasst. Zur Vereinfachung des Erhebungsverfahrens und zur Entlastung der Berichtsstellen wird für die Ermittlung der jährlichen Bestandszahlen ein Fortschreibungsverfahren angewendet. Der zum 1. Januar 1991 ermittelte Anfangsbestand dient als Ausgangsbasis, die mit Hilfe der Zugangs-, Änderungs-, und Abgangsmeldungen jährlich aktualisiert wird. Für jeden jungen Menschen werden neben persönlichen Merkmalen wie Alter, Geschlecht, Kindschaftsverhältnis auch der Aufenthalt vor der Hilfegewährung, die gegenwärtige Hilfeart und die ihr vorausgegangene Hilfe festgehalten. Bei Beendigung der erzieherischen Maßnahme wird deren Grund und gegebenenfalls die Überleitung in eine sich anschließende Hilfe sowie der künftige Aufenthaltsbereich des jungen Menschen mitgeteilt.

Zu 5. Adoptionen

Um verlässliche Angaben über den Adoptionsumfang und die Situation der abgebenden und annehmenden Familien bereitstellen zu können, wird bei den Adoptionsvermittlungsstellen der öffentlichen sowie der freien Träger der Jugendhilfe eine Individualerhebung sowie eine Verwaltungsvollzugsstatistik durchgeführt.

Zur Person des Adoptivkindes sind als Erhebungsmerkmale Geschlecht, Alter, Kindschaftsverhältnis sowie Staatsangehörigkeit zu melden. Informationen über die familiäre Herkunft werden über den Familienstand der abgebenden Eltern bzw. des sorgeberechtigten Eltern-teils und über die Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege abgefragt. Der Merkmalkatalog der Individualerhebung endet mit Angaben zur Staatsangehörigkeit

der Adoptiveltern und zum Verwandtschaftsverhältnis mit dem angenommenen Kind.

Ergänzend berichten die Adoptionsvermittlungsstellen über die ausgesprochenen und aufgehobenen Adoptionen sowie über die während der Probezeit der Annahme abgebrochenen Pflegeverhältnisse. Zusätzlich wird die Zahl der vorgemerkten Adoptionsbewerber und der zur Adoption vorgemerkten und in Adoptionspflege untergebrachten Kinder registriert.

Zu 6. Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

Die Statistik soll einen Überblick über die verschiedenen erzieherischen Hilfen verschaffen, bei denen eine gesetzliche Mitwirkungspflicht des Jugendamtes besteht. Grundlage für die Hilfen des Vormundschaftswesens ist das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB). In die Erhebung werden die Gesamtzahlen der Kinder und Jugendlichen unter gesetzlicher und bestellter Amtsvormundschaft, bestellter Amtspflegschaft, Beistandschaft sowie die Zahl der Pflegekinder am Jahresende einbezogen, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde. Weiterhin erfasst die Statistik für das abgelaufene Jahr die Zahl der Vaterschaftsfeststellungen und die Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorgerechts.

Zu 7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Über vorläufige Schutzmaßnahmen im Sinne der §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme und Herausnahme) wird seit 1995 eine Totalerhebung durchgeführt. Eine Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung Kinder oder Jugendlicher durch das Jugendamt. Die Herausnahme besteht aus der Entfernung eines Kindes oder Jugendlichen aus einer Pflegestelle oder aus einer Einrichtung, wo sich das Kind oder der Jugendliche mit Zustimmung des Personensorgeberechtigten aufhält.

Der Teil IV der Jugendhilfestatistik gliedert sich in zwei Bereiche:

1. Ausgaben und Einnahmen für Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII
2. Ausgaben und Einnahmen für Einrichtungen

Die Statistik der Ausgaben und Einnahmen enthält alle Beträge gemäß dem SGB VIII und anderen Rechtsvorschriften, die von öffentlichen Haushalten auf den in den

Erhebungsbogen angegebenen Haushaltsstellen gebucht werden. Zu melden sind nur „unmittelbare“ Ausgaben (ohne kalkulatorische Kosten, innere Verrechnungen und durchlaufende Gelder). Damit werden lediglich die im Zuge der Aufgabenerfüllung der einzelnen Gebietskörperschaften getätigten Ausgaben nachgewiesen, unabhängig davon, ob und inwieweit andere Verwaltungsebenen zur Finanzierung der Aufgaben durch Zuweisungen, Umlagen, Erstattungen oder Darlehen beitragen. Dementsprechend werden auf der Einnahmeseite nur die „unmittelbaren“ Einnahmen in die Erhebung einbezogen. Die haushaltsmäßigen Belastungen der verschiedenen Ebenen (Bund, Land, Kreis, kreisangehörige Gemeinde) können hingegen den Ergebnissen der Finanzstatistik entnommen werden, da hier zusätzlich die zwischen den öffentlichen Haushalten fließenden Finanzierungsströme erfasst und dargestellt werden.

Die Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen der öffentlichen Träger werden in der Untergliederung nach Hilfe-

arten erfasst. Für jede der genannten Hilfen sind die Personalausgaben, Geldleistungen für Berechtigte, sonstige laufende und einmalige Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der Maßnahmen sowie Zuschüsse für personenbezogene Einzelmaßnahmen an Träger der freien Jugendhilfe getrennt zu melden.

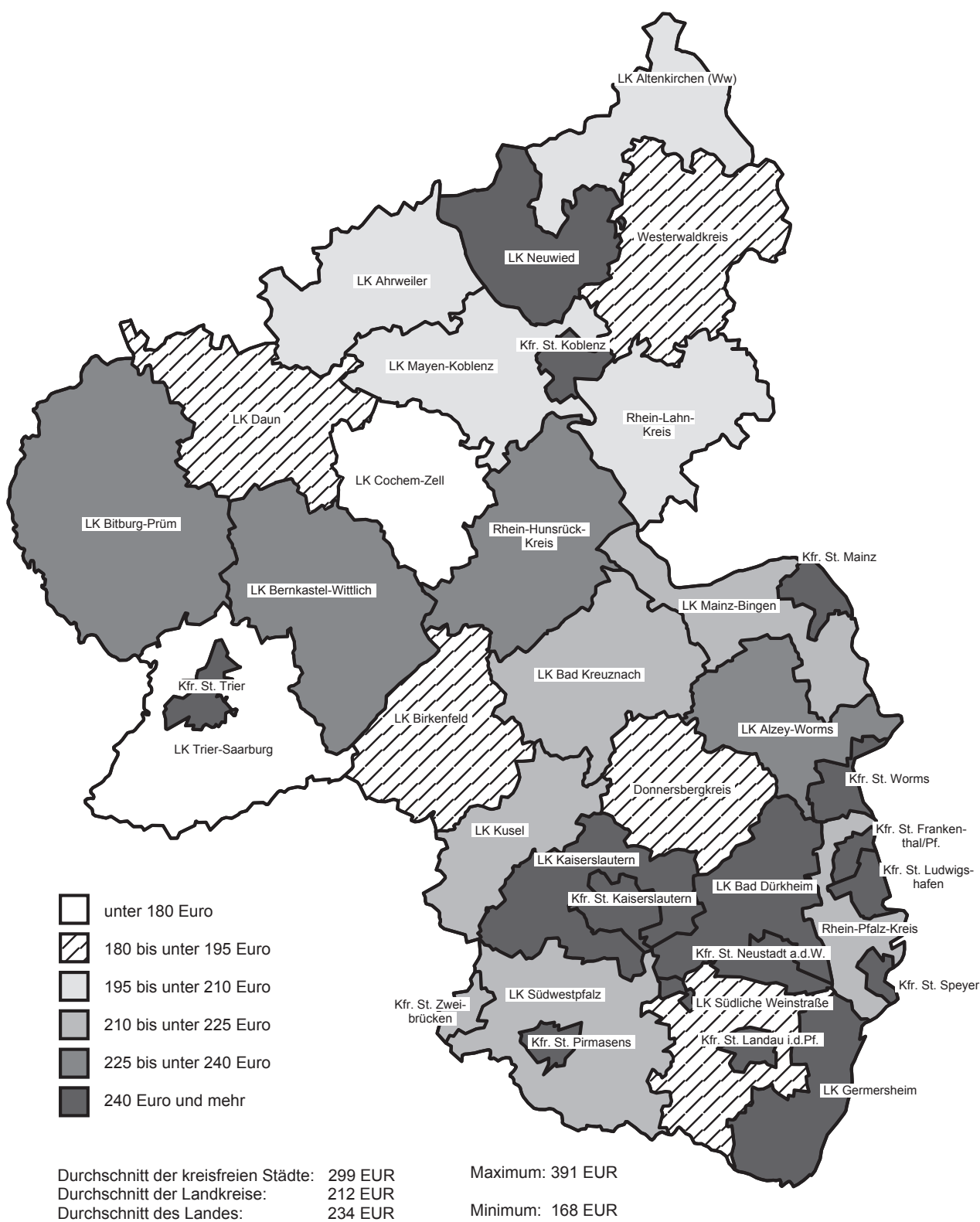
Der Nachweis der Ausgaben und Einnahmen für die Unterhaltung und den Betrieb eigener Einrichtungen der öffentlichen Hand sowie der Zuschüsse für Einrichtungen freier Träger ist in neun Einrichtungsarten untergliedert. Für jede Einrichtungsart sind für die eigenen Einrichtungen die Personalausgaben, sonstige laufende und investive Ausgaben sowie im Rahmen der Einnahmen Gebühren, Entgelte und sonstige Einnahmen nachzuweisen. Die für die Einrichtungen freier Träger gebuchten Beträge gliedern sich im Bereich der Ausgaben in laufende und investive Zuschüsse, im Bereich der Einnahmen werden Rückflüsse aus Zuschüssen, Darlehen sowie Beteiligungen erfasst.

Zeichenerklärungen

– = nichts vorhanden	D = Durchschnitt
0 = Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die Hälfte der kleinsten in der betreffenden Tabelle gewählten Stelleneinheit	p = vorläufige Angabe
· = kein Nachweis vorhanden / Angabe nicht möglich	r = berichtigte Angabe
... = Angabe fällt später an	s = geschätzte Angabe
() = Angabe, deren Aussagewert infolge geringer Feldbesetzung gemindert ist	

Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie „von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50 – 100“ verwendet. Abkürzungen: BGB = Bürgerliches Gesetzbuch, BGBl. = Bundesgesetzblatt, KJHG = Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (SGB VIII).

Jugendhilfeaufwand ¹⁾ je Einwohner in den Landkreisen und kreisfreien Städten 2003



1) Bruttoausgaben. Ohne Ausgaben des Landesjugendamtes und der obersten Landesjugendbehörde.

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Teil I

Erzieherische Hilfen

Institutionelle Beratung

1. Junge Menschen 2003 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

1.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 30	30 – 36	36 und mehr	
Männlich	7 494	3 384	1 289	1 086	622	620	242	105	57	89	6
unter 3	267	130	53	29	20	21	4	6	3	1	6
3 – 6	1 032	503	166	169	77	67	23	14	7	6	5
6 – 9	1 767	895	278	232	131	143	42	17	9	20	6
9 – 12	1 742	701	297	272	168	173	71	27	16	17	7
12 – 15	1 390	563	248	208	135	121	60	22	10	23	7
15 – 18	769	373	149	95	55	49	20	10	7	11	6
18 – 21	275	129	53	41	16	21	9	-	2	4	6
21 – 24	168	67	30	26	10	16	9	7	1	2	7
24 – 27	84	23	15	14	10	9	4	2	2	5	10
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 426	672	257	195	111	110	38	17	13	13	6
1 Geschwister	3 395	1 554	589	471	276	276	115	59	24	31	6
2 Geschwister	1 463	582	252	238	139	141	49	19	15	28	7
3 und mehr Geschwister	663	268	101	121	67	57	28	6	4	11	7
unbekannt	547	308	90	61	29	36	12	4	1	6	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	7 028	3 210	1 215	1 008	572	571	219	100	49	84	6
nicht-deutsch	439	161	69	77	45	46	23	5	8	5	8
unbekannt	27	13	5	1	5	3	-	-	-	-	5
Weiblich	5 980	2 819	1 022	799	501	456	169	98	42	74	6
unter 3	245	123	40	32	17	17	8	6	2	-	6
3 – 6	808	414	133	99	59	57	22	12	2	10	6
6 – 9	1 230	618	193	148	99	89	41	20	7	15	6
9 – 12	1 234	504	236	183	122	110	30	26	9	14	7
12 – 15	1 149	507	203	152	106	109	28	18	13	13	7
15 – 18	894	440	153	126	69	54	23	12	6	11	6
18 – 21	254	118	43	36	19	14	12	2	3	7	7
21 – 24	105	60	15	13	8	2	4	1	-	2	5
24 – 27	61	35	6	10	2	4	1	1	-	2	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 156	625	190	145	79	67	24	12	5	9	5
1 Geschwister	2 680	1 259	454	354	219	225	77	45	20	27	6
2 Geschwister	1 178	508	209	160	109	91	40	27	8	26	7
3 und mehr Geschwister	578	231	98	89	67	44	21	11	8	9	7
unbekannt	388	196	71	51	27	29	7	3	1	3	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	5 646	2 671	959	751	466	438	158	93	40	70	6
nicht-deutsch	299	129	57	45	32	15	11	4	2	4	6
unbekannt	35	19	6	3	3	3	-	1	-	-	5
Insgesamt	13 474	6 203	2 311	1 885	1 123	1 076	411	203	99	163	6
unter 3	512	253	93	61	37	38	12	12	5	1	6
3 – 6	1 840	917	299	268	136	124	45	26	9	16	6
6 – 9	2 997	1 513	471	380	230	232	83	37	16	35	6
9 – 12	2 976	1 205	533	455	290	283	101	53	25	31	7
12 – 15	2 539	1 070	451	360	241	230	88	40	23	36	7
15 – 18	1 663	813	302	221	124	103	43	22	13	22	6
18 – 21	529	247	96	77	35	35	21	2	5	11	6
21 – 24	273	127	45	39	18	18	13	8	1	4	7
24 – 27	145	58	21	24	12	13	5	3	2	7	9
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	2 582	1 297	447	340	190	177	62	29	18	22	6
1 Geschwister	6 075	2 813	1 043	825	495	501	192	104	44	58	6
2 Geschwister	2 641	1 090	461	398	248	232	89	46	23	54	7
3 und mehr Geschwister	1 241	499	199	210	134	101	49	17	12	20	7
unbekannt	935	504	161	112	56	65	19	7	2	9	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	12 674	5 881	2 174	1 759	1 038	1 009	377	193	89	154	6
nicht-deutsch	738	290	126	122	77	61	34	9	10	9	7
unbekannt	62	32	11	4	8	6	-	1	-	-	5

Institutionelle Beratung

noch: 1. Junge Menschen 2003 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

1.2 Öffentliche Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 30	30 – 36	36 und mehr	
Männlich	1 308	297	223	257	184	198	89	25	18	17	9
unter 3	30	12	7	3	3	2	1	1	1	-	7
3 – 6	141	35	27	36	21	16	2	2	-	2	8
6 – 9	296	63	49	68	41	42	19	5	6	3	9
9 – 12	389	96	50	65	50	72	34	11	6	5	10
12 – 15	273	58	51	47	44	40	21	4	2	6	10
15 – 18	132	27	29	30	21	18	5	1	1	-	8
18 – 21	29	3	8	6	4	3	4	-	1	-	9
21 – 24	15	2	1	2	-	5	3	1	1	-	15
24 – 27	3	1	1	-	-	-	-	-	-	1	17
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	341	96	60	75	34	52	8	6	6	4	8
1 Geschwister	620	123	104	128	96	90	50	14	8	7	10
2 Geschwister	228	52	39	34	33	42	17	4	3	4	10
3 und mehr Geschwister	115	25	20	20	21	14	12	1	1	1	9
unbekannt	4	1	-	-	-	-	2	-	-	1	23
Staatsangehörigkeit											
deutsch	1 132	265	189	218	158	172	78	22	15	15	9
nicht-deutsch	168	32	31	38	24	24	11	3	3	2	9
unbekannt	8	-	3	1	2	2	-	-	-	-	9
Weiblich	942	237	176	172	135	118	49	27	12	16	9
unter 3	29	5	6	8	5	3	1	1	-	-	8
3 – 6	96	21	18	21	17	8	7	1	1	2	9
6 – 9	216	53	36	41	24	29	19	8	1	5	10
9 – 12	266	68	47	46	38	38	10	11	2	6	9
12 – 15	172	40	30	26	29	28	7	3	6	3	10
15 – 18	123	39	30	20	19	8	4	2	1	-	7
18 – 21	29	7	8	7	2	2	1	1	1	-	8
21 – 24	7	3	1	2	-	1	-	-	-	-	5
24 – 27	4	1	-	1	1	1	-	-	-	-	10
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	244	82	55	40	26	22	8	5	3	3	7
1 Geschwister	434	100	76	85	57	64	26	12	6	8	9
2 Geschwister	170	32	25	33	32	25	12	5	1	5	10
3 und mehr Geschwister	93	22	20	14	20	7	3	5	2	-	9
unbekannt	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Staatsangehörigkeit											
deutsch	843	210	148	159	117	112	46	24	11	16	9
nicht-deutsch	95	27	26	13	18	4	3	3	1	-	7
unbekannt	4	-	2	-	-	2	-	-	-	-	10
Insgesamt	2 250	534	399	429	319	316	138	52	30	33	9
unter 3	59	17	13	11	8	5	2	2	1	-	8
3 – 6	237	56	45	57	38	24	9	3	1	4	8
6 – 9	512	116	85	109	65	71	38	13	7	8	9
9 – 12	655	164	97	111	88	110	44	22	8	11	10
12 – 15	445	98	81	73	73	68	28	7	8	9	10
15 – 18	255	66	59	50	40	26	9	3	2	-	7
18 – 21	58	10	16	13	6	5	5	1	2	-	9
21 – 24	22	5	2	4	-	6	3	1	1	-	12
24 – 27	7	2	1	1	1	1	-	-	-	1	13
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	585	178	115	115	60	74	16	11	9	7	8
1 Geschwister	1 054	223	180	213	153	154	76	26	14	15	9
2 Geschwister	398	84	64	67	65	67	29	9	4	9	10
3 und mehr Geschwister	208	47	40	34	41	21	15	6	3	1	9
unbekannt	5	2	-	-	-	-	2	-	-	1	19
Staatsangehörigkeit											
deutsch	1 975	475	337	377	275	284	124	46	26	31	9
nicht-deutsch	263	59	57	51	42	28	14	6	4	2	8
unbekannt	12	-	5	1	2	4	-	-	-	-	9

Institutionelle Beratung

noch: 1. Junge Menschen 2003 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

1.3 Freie Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten									Durch- schnitt- liche Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 30	30 – 36	36 und mehr	
Männlich	6 186	3 087	1 066	829	438	422	153	80	39	72	6
unter 3	237	118	46	26	17	19	3	5	2	1	5
3 – 6	891	468	139	133	56	51	21	12	7	4	5
6 – 9	1 471	832	229	164	90	101	23	12	3	17	5
9 – 12	1 353	605	247	207	118	101	37	16	10	12	6
12 – 15	1 117	505	197	161	91	81	39	18	8	17	6
15 – 18	637	346	120	65	34	31	15	9	6	11	5
18 – 21	246	126	45	35	12	18	5	-	1	4	5
21 – 24	153	65	29	24	10	11	6	6	-	2	7
24 – 27	81	22	14	14	10	9	4	2	2	4	10
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 085	576	197	120	77	58	30	11	7	9	5
1 Geschwister	2 775	1 431	485	343	180	186	65	45	16	24	5
2 Geschwister	1 235	530	213	204	106	99	32	15	12	24	7
3 und mehr Geschwister	548	243	81	101	46	43	16	5	3	10	6
unbekannt	543	307	90	61	29	36	10	4	1	5	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	5 896	2 945	1 026	790	414	399	141	78	34	69	6
nicht-deutsch	271	129	38	39	21	22	12	2	5	3	7
unbekannt	19	13	2	-	3	1	-	-	-	-	4
Weiblich	5 038	2 582	846	627	366	338	120	71	30	58	6
unter 3	216	118	34	24	12	14	7	5	2	-	5
3 – 6	712	393	115	78	42	49	15	11	1	8	5
6 – 9	1 014	565	157	107	75	60	22	12	6	10	5
9 – 12	968	436	189	137	84	72	20	15	7	8	6
12 – 15	977	467	173	126	77	81	21	15	7	10	6
15 – 18	771	401	123	106	50	46	19	10	5	11	6
18 – 21	225	111	35	29	17	12	11	1	2	7	7
21 – 24	98	57	14	11	8	1	4	1	-	2	5
24 – 27	57	34	6	9	1	3	1	1	-	2	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	912	543	135	105	53	45	16	7	2	6	5
1 Geschwister	2 246	1 159	378	269	162	161	51	33	14	19	5
2 Geschwister	1 008	476	184	127	77	66	28	22	7	21	6
3 und mehr Geschwister	485	209	78	75	47	37	18	6	6	9	7
unbekannt	387	195	71	51	27	29	7	3	1	3	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	4 803	2 461	811	592	349	326	112	69	29	54	6
nicht-deutsch	204	102	31	32	14	11	8	1	1	4	6
unbekannt	31	19	4	3	3	1	-	1	-	-	4
Insgesamt	11 224	5 669	1 912	1 456	804	760	273	151	69	130	6
unter 3	453	236	80	50	29	33	10	10	4	1	5
3 – 6	1 603	861	254	211	98	100	36	23	8	12	5
6 – 9	2 485	1 397	386	271	165	161	45	24	9	27	5
9 – 12	2 321	1 041	436	344	202	173	57	31	17	20	6
12 – 15	2 094	972	370	287	168	162	60	33	15	27	6
15 – 18	1 408	747	243	171	84	77	34	19	11	22	6
18 – 21	471	237	80	64	29	30	16	1	3	11	6
21 – 24	251	122	43	35	18	12	10	7	-	4	6
24 – 27	138	56	20	23	11	12	5	3	2	6	8
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	1 997	1 119	332	225	130	103	46	18	9	15	5
1 Geschwister	5 021	2 590	863	612	342	347	116	78	30	43	5
2 Geschwister	2 243	1 006	397	331	183	165	60	37	19	45	7
3 und mehr Geschwister	1 033	452	159	176	93	80	34	11	9	19	7
unbekannt	930	502	161	112	56	65	17	7	2	8	5
Staatsangehörigkeit											
deutsch	10 699	5 406	1 837	1 382	763	725	253	147	63	123	6
nicht-deutsch	475	231	69	71	35	33	20	3	6	7	6
unbekannt	50	32	6	3	6	2	-	1	-	-	4

Sozialpädagogische Familienhilfe

2. Familien am 31.12.2003 und Familien mit beendeter Hilfe 2003 und Familien mit begonnener Hilfe 2003 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/ des Elternteils	Familien am 31.12.			Familien mit beendeter Hilfe			Familien mit begonnener Hilfe		
	ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Eltern	461	174	287	271	106	165	317	111	206
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	383	143	240	219	83	136	278	99	179
nicht alle Kinder / Jugendliche	78	31	47	52	23	29	39	12	27
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	91	40	51	65	26	39	69	21	48
2	157	59	98	82	32	50	106	42	64
3	117	42	75	66	25	44	78	26	52
4	56	18	38	28	9	19	36	10	26
5	22	6	16	19	12	7	14	5	9
6 und mehr	18	9	9	11	5	6	14	7	7
Elternteil mit Stiefelternteil / Partner	218	96	122	162	63	99	170	69	101
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	169	82	87	121	41	80	136	58	78
nicht alle Kinder / Jugendliche	49	14	35	41	22	19	34	11	23
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	46	15	31	44	17	27	43	15	28
2	73	34	39	48	18	30	60	25	35
3	50	22	28	39	16	23	35	14	21
4	33	19	14	22	8	14	23	12	11
5	12	6	6	5	2	3	6	3	3
6 und mehr	4	-	4	4	2	2	3	-	3
Alleinerziehender Elternteil	607	236	371	404	191	213	472	184	288
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	490	192	298	322	150	172	399	153	246
nicht alle Kinder / Jugendliche	117	44	73	82	41	41	73	31	42
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	198	69	129	142	67	75	166	57	109
2	224	95	129	161	78	83	188	87	101
3 und mehr	185	72	113	101	46	55	118	40	78
Großeltern/Verwandte	19	4	15	7	4	3	9	4	5
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	15	3	12	6	4	2	8	4	4
nicht alle Kinder / Jugendliche	4	1	3	1	-	1	1	-	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	10	2	8	5	3	2	4	2	2
2	5	2	3	1	1	-	4	2	2
3 und mehr	4	-	4	1	-	1	1	-	1
Pflegefamilie	36	18	18	16	8	8	19	11	8
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	27	14	13	13	6	7	15	10	5
nicht alle Kinder / Jugendliche	9	4	5	3	2	1	4	1	3
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	19	9	10	7	4	3	11	5	6
2	9	6	3	3	1	2	6	4	2
3 und mehr	8	3	5	6	3	3	2	2	-
Insgesamt	1 341	528	813	860	372	488	987	379	608
In der Familie leben ständig alle Kinder / Jugendliche	1 084	434	650	681	284	397	836	324	512
nicht alle Kinder / Jugendliche	257	94	163	179	88	91	151	55	96
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder / Jugendliche									
1	364	135	229	263	117	146	293	100	193
2	468	196	272	295	130	165	364	160	204
3	293	108	185	181	78	103	195	67	128
4	132	52	80	73	25	48	92	30	52
5	51	20	31	31	15	16	28	10	18
6 und mehr	33	17	16	17	7	10	25	12	13
Deutsche	1 218	482	736	764	328	436	883	334	549
Nichtdeutsche	99	37	62	84	34	50	88	37	51
Deutsche / Nichtdeutsche	24	9	15	12	10	2	16	8	8
Familien in denen alle Kinder unter 3 Jahre alt sind	116	44	72	80	38	42	136	47	89
alle Kinder / Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahre alt sind	373	138	235	262	109	153	279	104	175
alle Kinder / Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahre alt sind	214	82	132	148	64	84	137	51	86
der Geburtenabstand zwischen ältesten und jüngstem Kind / Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	171	58	113	75	38	37	106	43	63

Betreuung einzelner junger Menschen

3. Junge Menschen am 31.12.2003 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 und junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen

Geschlecht Staatsangehörigkeit Alter	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe			Junge Menschen mit begonnener Hilfe		
	ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch	
		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger
3.1 Insgesamt ¹⁾									
Insgesamt	1148	353	795	1451	405	1046	1668	412	1256
männlich	768	222	546	1066	270	796	1197	264	933
weiblich	380	131	249	385	135	250	471	148	323
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 6	17	9	8	16	13	3	16	12	4
6 - 12	170	47	123	89	32	57	151	50	101
12 - 15	307	95	212	238	98	140	405	124	281
15 - 18	484	165	319	654	177	477	736	176	560
18 - 21	152	34	118	390	78	312	324	46	278
21 und älter	18	3	15	64	7	57	36	4	32
unter 18	978	316	662	997	320	677	1308	362	946
18 und älter	170	37	133	454	85	369	360	50	310
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	986	315	671	1211	351	860	1408	361	1047
außerhalb der Familie ³⁾	162	38	124	240	54	186	260	51	209
Deutsche	1054	329	725	1300	379	921	1501	381	1120
Nichtdeutsche	94	24	70	151	26	125	167	31	136
3.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand									
Insgesamt	806	304	502	698	304	394	853	313	540
männlich	510	186	324	463	192	271	550	188	362
weiblich	296	118	178	235	112	123	303	125	178
Alter von bis unter ... Jahren									
unter 6	17	9	8	16	13	3	16	12	4
6 - 12	138	45	93	76	28	48	126	47	79
12 - 15	256	89	167	184	86	98	316	114	202
15 - 18	339	136	203	320	135	185	351	124	227
18 - 21	53	23	30	98	39	59	43	15	28
21 und älter	3	2	1	4	3	1	1	1	-
unter 18	750	279	471	596	262	334	809	297	512
18 und älter	56	25	31	102	42	60	44	16	28
Junge Menschen leben									
in der Familie ²⁾	718	273	445	603	267	336	743	276	467
außerhalb der Familie ³⁾	88	31	57	95	37	58	110	37	73
Deutsche	748	285	463	641	287	354	787	292	495
Nichtdeutsche	58	19	39	57	17	40	66	21	45

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt. – 2) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefelternteil/Partner oder bei einem alleinerziehenden Elternteil leben. – 3) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Großeltern/Verwandten, in der Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind, oder junge Menschen, deren Aufenthaltsort unbekannt ist.

Betreuung einzelner junger Menschen

noch: 3. Junge Menschen am 31.12.2003 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 und junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie nach Trägergruppen

Geschlecht Staatsangehörigkeit Alter	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe			Junge Menschen mit begonnener Hilfe		
	ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch		ins- gesamt	betreut durch	
		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger		öffent- liche Träger	freie Träger
3.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer									
Insgesamt	199	32	167	384	47	337	412	51	361
männlich	145	21	124	301	37	264	312	33	279
weiblich	54	11	43	83	10	73	100	18	82
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 12	-	-	-	4	3	1	2	2	-
12 - 15	13	5	8	12	1	11	28	7	21
15 - 18	105	19	86	162	19	143	214	27	187
18 - 21	70	7	63	171	22	149	154	14	140
18 und älter	11	1	10	35	2	33	14	1	13
unter 18	118	24	94	178	23	155	244	36	208
18 und älter	81	8	73	206	24	182	168	15	153
Junge Menschen leben									
in der Familie ¹⁾	148	27	121	286	35	251	314	42	272
außerhalb der Familie ²⁾	51	5	46	98	12	86	98	9	89
Deutsche	179	27	152	341	43	298	367	45	322
Nichtdeutsche	20	5	15	43	4	39	45	6	39
3.4 Soziale Gruppenarbeit									
Insgesamt	143	17	126	369	54	315	403	48	355
männlich	113	15	98	302	41	261	335	43	292
weiblich	30	2	28	67	13	54	68	5	63
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 12	32	2	30	9	1	8	23	1	22
12 - 15	38	1	37	42	11	31	61	3	58
15 - 18	40	10	30	172	23	149	171	25	146
18 - 21	29	4	25	121	17	104	127	17	110
18 und älter	4	-	4	25	2	23	21	2	19
unter 18	110	13	97	223	35	188	255	29	226
18 und älter	33	4	29	146	19	127	148	19	129
Junge Menschen leben									
in der Familie ¹⁾	120	15	105	322	49	273	351	43	308
außerhalb der Familie ²⁾	23	2	21	47	5	42	52	5	47
Deutsche	127	17	110	318	49	269	347	44	303
Nichtdeutsche	16	-	16	51	5	46	56	4	52

1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefelternteil/Partner oder bei einem alleinerziehenden Elternteil leben. – 2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Großeltern/Verwandten, in der Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind, oder junge Menschen, deren Aufenthaltsort unbekannt ist.

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

4. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen,
Art der Hilfe und Unterbringungsform

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe		Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozial- pädago- gische Einzelbe- treuung
		zu- sammen	darunter Unter- bringung in einer Tages- gruppe in einer Einrich- tung	zu- sammen	davon Unter- bringung bei/in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
					Groß- eltern/ Ver- wandte	einer Pflege- familie		einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft	eigener Wohnung	
Männlich	1 430	434	416	260	50	210	707	600	58	49	29
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	43	-	-	34	4	30	9	9	-	-	-
1 - 3	50	6	-	32	4	28	12	11	1	-	-
3 - 6	87	10	9	46	7	39	31	29	2	-	-
6 - 9	201	98	95	42	6	36	61	60	1	-	-
9 - 12	310	165	162	35	9	26	110	104	6	-	-
12 - 15	387	132	128	41	10	31	211	201	9	1	3
15 - 18	301	23	22	28	9	19	233	165	33	35	17
18 - 21	48	-	-	2	1	1	38	20	6	12	8
21 und älter	3	-	-	-	-	-	2	1	-	1	1
unter 18	1 379	434	416	258	49	209	667	579	52	36	20
18 und älter	51	-	-	2	1	1	40	21	6	13	9
Deutsche	1 348	403	385	248	49	199	670	568	54	48	27
Nichtdeutsche	82	31	31	12	1	11	37	32	4	1	2
Weiblich	1 022	126	118	290	46	244	579	472	44	63	27
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	41	2	-	32	2	30	7	6	1	-	-
1 - 3	59	1	-	46	11	35	12	12	-	-	-
3 - 6	73	7	6	44	6	38	22	22	-	-	-
6 - 9	105	29	27	36	4	32	40	39	1	-	-
9 - 12	146	51	50	37	7	30	57	56	1	-	1
12 - 15	222	27	26	48	11	37	145	140	4	1	2
15 - 18	317	9	9	44	5	39	248	179	30	39	16
18 - 21	55	-	-	3	-	3	44	16	6	22	8
21 und älter	4	-	-	-	-	-	4	2	1	1	-
unter 18	963	126	118	287	46	241	531	454	37	40	19
18 und älter	59	-	-	3	-	3	48	18	7	23	8
Deutsche	945	116	108	276	44	232	528	431	39	58	25
Nichtdeutsche	77	10	10	14	2	12	51	41	5	5	2
Insgesamt	2 452	560	534	550	96	454	1 286	1 072	102	112	56
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	84	2	-	66	6	60	16	15	1	-	-
1 - 3	109	7	-	78	15	63	24	23	1	-	-
3 - 6	160	17	15	90	13	77	53	51	2	-	-
6 - 9	306	127	122	78	10	68	101	99	2	-	-
9 - 12	456	216	212	72	16	56	167	160	7	-	1
12 - 15	609	159	154	89	21	68	356	341	13	2	5
15 - 18	618	32	31	72	14	58	481	344	63	74	33
18 - 21	103	-	-	5	1	4	82	36	12	34	16
21 und älter	7	-	-	-	-	-	6	3	1	2	1
unter 18	2 342	560	534	545	95	450	1 198	1 033	89	76	39
18 und älter	110	-	-	5	1	4	88	39	13	36	17
Deutsche	2 293	519	493	524	93	431	1 198	999	93	106	52
Nichtdeutsche	159	41	41	26	3	23	88	73	9	6	4

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

5. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen sowie Schul- und Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon					Davon			Junge Menschen weder in einer Schule noch in Berufsaus- bildung oder beruflicher Bildung
		Schulverhältnis vor Beginn der Hilfe					Ausbildungsverhältnis vor Beginn der Hilfe			
		Grund- schule/ Haupt- schule	Sonder- schule	weiter- führende Schule	Berufs- schule	nicht in einer Schule	Berufs- aus- bildung	sonstige beruf- liche Bildung	nicht in Berufs- aus- bildung oder beruf- licher Bildung	
Männlich	1 430	741	226	102	54	307	33	32	1 365	278
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	43	-	-	-	-	43	-	-	43	43
1 - 3	50	-	-	-	-	50	-	-	50	50
3 - 6	87	1	1	-	-	85	-	-	87	85
6 - 9	201	137	27	-	-	37	-	-	201	37
9 - 12	310	243	58	9	-	-	-	-	310	-
12 - 15	387	239	93	49	2	4	-	2	385	4
15 - 18	301	112	45	36	36	72	21	22	258	51
18 - 21	48	8	2	8	16	14	12	8	28	6
21 und älter	3	1	-	-	-	2	-	-	3	2
unter 18	1 379	732	224	94	38	291	21	24	1 334	270
18 und älter	51	9	2	8	16	16	12	8	31	8
Deutsche	1 348	687	218	98	50	295	30	30	1 288	268
Nichtdeutsche	82	54	8	4	4	12	3	2	77	10
Weiblich	1 022	502	96	121	60	243	39	14	969	231
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	41	-	-	-	-	41	-	-	41	41
1 - 3	59	-	-	-	-	59	-	-	59	59
3 - 6	73	4	1	-	-	68	-	-	73	68
6 - 9	105	78	10	-	-	17	-	-	105	17
9 - 12	146	111	27	8	-	-	-	-	146	-
12 - 15	222	147	31	41	1	2	1	-	221	2
15 - 18	317	152	27	54	42	42	26	10	281	32
18 - 21	55	10	-	16	16	13	11	4	40	11
21 und älter	4	-	-	2	1	1	1	-	3	1
unter 18	963	492	96	103	43	229	27	10	926	219
18 und älter	59	10	-	18	17	14	12	4	43	12
Deutsche	945	460	89	111	55	230	35	14	896	218
Nichtdeutsche	77	42	7	10	5	13	4	-	73	13
Insgesamt	2 452	1 243	322	223	114	550	72	46	2 334	509
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 1	84	-	-	-	-	84	-	-	84	84
1 - 3	109	-	-	-	-	109	-	-	109	109
3 - 6	160	5	2	-	-	153	-	-	160	153
6 - 9	306	215	37	-	-	54	-	-	306	54
9 - 12	456	354	85	17	-	-	-	-	456	-
12 - 15	609	386	124	90	3	6	1	2	606	6
15 - 18	618	264	72	90	78	114	47	32	539	83
18 - 21	103	18	2	24	32	27	23	12	68	17
21 und älter	7	1	-	2	1	3	1	-	6	3
unter 18	2 342	1 224	320	197	81	520	48	34	2 260	489
21 und älter	110	19	2	26	33	30	24	12	74	20
Deutsche	2 293	1 147	307	209	105	525	65	44	2 184	486
Nichtdeutsche	159	96	15	14	9	25	7	2	150	23

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

6. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen,
Familienstand der Eltern, Sorgerechtsstatus, Umstände der Unterbringung

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon Familienstand der Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils (bei Beginn der Hilfe)							Sorge- recht ent- zogen	Unterbringung	
		ledig	ver- heiratet, zu- sammen- lebend	ver- heiratet, getrennt lebend	ge- schieden	ver- witwet	Eltern sind tot	unbe- kannt		mit vor- mund- schaft- richter- licher Ent- schei- dung	ohne vor- mund- schaft- richter- licher Ent- schei- dung
Männlich	1 430	252	422	155	492	85	15	9	196	134	1 296
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	43	25	8	6	4	-	-	-	14	13	30
1 - 3	50	27	7	9	7	-	-	-	16	11	39
3 - 6	87	28	16	17	23	1	1	1	31	25	62
6 - 9	201	53	61	22	58	5	1	1	37	22	179
9 - 12	310	49	93	38	112	13	4	1	16	12	298
12 - 15	387	43	118	32	157	32	4	1	48	35	352
15 - 18	301	23	106	28	110	25	5	4	34	16	285
18 - 21	48	4	12	3	19	9	-	1	-	-	48
21 und älter	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	3
unter 18	1 379	248	409	152	471	76	15	8	196	134	1 245
18 und älter	51	4	13	3	21	9	-	1	-	-	51
Deutsche	1 348	245	390	147	467	79	13	7	179	122	1 226
Nichtdeutsche	82	7	32	8	25	6	2	2	17	12	70
Weiblich	1 022	186	304	115	345	55	8	9	198	146	876
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	41	25	10	2	3	1	-	-	17	17	24
1 - 3	59	34	12	8	5	-	-	-	24	21	38
3 - 6	73	32	12	13	16	-	-	-	26	23	50
6 - 9	105	23	27	14	36	4	-	1	22	17	88
9 - 12	146	23	42	21	45	10	2	3	19	13	133
12 - 15	222	20	66	25	91	16	2	2	45	33	189
15 - 18	317	25	113	24	125	23	4	3	45	22	295
18 - 21	55	4	21	8	21	1	-	-	-	-	55
21 und älter	4	-	1	-	3	-	-	-	-	-	4
unter 18	963	182	282	107	321	54	8	9	198	146	817
18 und älter	59	4	22	8	24	1	-	-	-	-	59
Deutsche	945	175	274	107	327	51	5	6	182	136	809
Nichtdeutsche	77	11	30	8	18	4	3	3	16	10	67
Insgesamt	2 452	438	726	270	837	140	23	18	394	280	2 172
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 1	84	50	18	8	7	1	-	-	31	30	54
1 - 3	109	61	19	17	12	-	-	-	40	32	77
3 - 6	160	60	28	30	39	1	1	1	57	48	112
6 - 9	306	76	88	36	94	9	1	2	59	39	267
9 - 12	456	72	135	59	157	23	6	4	35	25	431
12 - 15	609	63	184	57	248	48	6	3	93	68	541
15 - 18	618	48	219	52	235	48	9	7	79	38	580
18 - 21	103	8	33	11	40	10	-	1	-	-	103
21 und älter	7	-	2	-	5	-	-	-	-	-	7
unter 18	2 342	430	691	259	792	130	23	17	394	280	2 062
21 und älter	110	8	35	11	45	10	-	1	-	-	110
Deutsche	2 293	420	664	254	794	130	18	13	361	258	2 035
Nichtdeutsche	159	18	62	16	43	10	5	5	33	22	137

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

7. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen,
Unterbringungsform bei Beginn und Ende der Hilfe sowie nach Hilfeart

Geschlecht <div>Alter</div> Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe			Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozial- pädago- gische Einzel- be- treuung
		zu- sammen	davon Unter- bringung in einer		zu- sammen	davon Unter- bringung bei/in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
			Pflege- familie	Tages- gruppe in einer Ein- richtung		Groß- eltern/ Ver- wandte	einer Pflege- familie		zu- sammen	einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft	
Männlich	1 307	381	10	371	200	44	156	682	553	69	60	44
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	15	-	-	-	10	2	8	5	5	-	-	-
1 - 3	25	2	2	-	16	1	15	7	6	1	-	-
3 - 6	38	5	-	5	16	2	14	17	16	1	-	-
6 - 9	87	31	3	28	26	4	22	30	28	2	-	-
9 - 12	201	112	2	110	26	6	20	63	62	1	-	-
12 - 15	306	143	2	141	31	4	27	129	126	2	1	3
15 - 18	405	87	1	86	40	14	26	260	212	33	15	18
18 - 21	198	1	-	1	28	11	17	149	90	24	35	20
21 und älter	32	-	-	-	7	-	7	22	8	5	9	3
unter 18	1 077	380	10	370	165	33	132	511	455	40	16	21
18 und älter	230	1	-	1	35	11	24	171	98	29	44	23
Deutsche	1 220	353	10	343	186	40	146	638	519	62	57	43
Nichtdeutsche	87	28	-	28	14	4	10	44	34	7	3	1
Weiblich	964	121	9	112	219	26	193	594	435	70	89	30
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	6	-	-	-	2	-	2	4	4	-	-	-
1 - 3	33	-	-	-	25	3	22	8	8	-	-	-
3 - 6	44	3	2	1	27	-	27	14	14	-	-	-
6 - 9	62	14	-	14	21	2	19	27	26	-	1	-
9 - 12	88	39	2	37	17	5	12	32	31	1	-	-
12 - 15	164	42	3	39	37	6	31	84	81	3	-	1
15 - 18	315	23	2	21	46	8	38	231	177	28	26	15
18 - 21	209	-	-	-	37	2	35	161	79	31	51	11
21 und älter	43	-	-	-	7	-	7	33	15	7	11	3
unter 18	712	121	9	112	175	24	151	400	341	32	27	16
18 und älter	252	-	-	-	44	2	42	194	94	38	62	14
Deutsche	889	113	9	104	206	23	183	542	399	60	83	28
Nichtdeutsche	75	8	-	8	13	3	10	52	36	10	6	2
Insgesamt	2 271	502	19	483	419	70	349	1 276	988	139	149	74
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	21	-	-	-	12	2	10	9	9	-	-	-
1 - 3	58	2	2	-	41	4	37	15	14	1	-	-
3 - 6	82	8	2	6	43	2	41	31	30	1	-	-
6 - 9	149	45	3	42	47	6	41	57	54	2	1	-
9 - 12	289	151	4	147	43	11	32	95	93	2	-	-
12 - 15	470	185	5	180	68	10	58	213	207	5	1	4
15 - 18	720	110	3	107	86	22	64	491	389	61	41	33
18 - 21	407	1	-	1	65	13	52	310	169	55	86	31
21 und älter	75	-	-	-	14	-	14	55	23	12	20	6
unter 18	1 789	501	19	482	340	57	283	911	796	72	43	37
18 und älter	482	1	-	1	79	13	66	365	192	67	106	37
Deutsche	2 109	466	19	447	392	63	329	1 180	918	122	140	71
Nichtdeutsche	162	36	-	36	27	7	20	96	70	17	9	3
Unterbringungsform bei Beginn der Hilfe												
mit Wechsel der Unter- bringungsform	66	3	2	1	6	2	4	57	12	14	31	-
Großeltern / Verwandte	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-	-	-
Tagesgruppe in einer Einrichtung	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	39	-	-	-	-	-	-	39	9	11	19	-
Wohngemeinschaft	10	-	-	-	-	-	-	10	2	2	6	-
eigene Wohnung	8	-	-	-	-	-	-	8	1	1	6	-
ohne Wechsel der Unter- bringungsform	2 205	499	17	482	413	68	345	1 219	976	125	118	74

8. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen,

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Ursache der Beendigung der Hilfe(art)						
			Ab- schluss	vorzeitige Beendi- gung auf Veranlas- sung des Sorgebe- rechtigten bzw. Voll- jährigen	Abgabe an ein anderes Jugend- amt	sonstige Be- endigung	Adop- tions- pflege	Über- leitung in einer der folgenden Hilfearten zu- sammen	davon
									ambulante Beratung in Fragen der Erziehung
1	Männlich	1 307	430	295	119	228	8	227	8
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
2	unter 1	15	4	2	2	2	3	2	1
3	1 - 3	25	8	3	5	-	1	8	1
4	3 - 6	38	16	1	6	5	-	10	-
5	6 - 9	87	24	20	12	8	3	20	-
6	9 - 12	201	58	47	28	23	-	45	3
7	12 - 15	306	70	84	33	47	1	71	2
8	15 - 18	405	144	87	25	99	-	50	1
9	18 - 21	198	84	50	8	38	-	18	-
10	21 und älter	32	22	1	-	6	-	3	-
11	unter 18	1 077	324	244	111	184	8	206	8
12	18 und älter	230	106	51	8	44	-	21	-
13	Deutsche	1 220	397	275	110	216	6	216	8
14	Nichtdeutsche	87	33	20	9	12	2	11	-
15	Weiblich	964	348	245	88	142	2	139	-
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
16	unter 1	6	2	1	-	1	-	2	-
17	1 - 3	33	8	7	9	2	1	6	-
18	3 - 6	44	7	7	14	4	-	12	-
19	6 - 9	62	22	8	14	5	-	13	-
20	9 - 12	88	31	20	9	9	-	19	-
21	12 - 15	164	41	58	18	19	-	28	-
22	15 - 18	315	95	93	23	64	1	39	-
23	18 - 21	209	111	46	1	34	-	17	-
24	21 und älter	43	31	5	-	4	-	3	-
25	unter 18	712	206	194	87	104	2	119	-
26	18 und älter	252	142	51	1	38	-	20	-
27	Deutsche	889	326	226	78	129	-	130	-
28	Nichtdeutsche	75	22	19	10	13	2	9	-
29	Insgesamt	2 271	778	540	207	370	10	366	8
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
30	unter 1	21	6	3	2	3	3	4	1
31	1 - 3	58	16	10	14	2	2	14	1
32	3 - 6	82	23	8	20	9	-	22	-
33	6 - 9	149	46	28	26	13	3	33	-
34	9 - 12	289	89	67	37	32	-	64	3
35	12 - 15	470	111	142	51	66	1	99	2
36	15 - 18	720	239	180	48	163	1	89	1
37	18 - 21	407	195	96	9	72	-	35	-
38	21 und älter	75	53	6	-	10	-	6	-
39	unter 18	1 789	530	438	198	288	10	325	8
40	18 und älter	482	248	102	9	82	-	41	-
41	Deutsche	2 109	723	501	188	345	6	346	8
42	Nichtdeutsche	162	55	39	19	25	4	20	-
43	Ohne vorangegangene Hilfe	552	218	121	54	80	4	75	1
44	Mit vorangegangener Hilfe	1 719	560	419	153	290	6	291	7
45	ambulante Beratung in Fragen der Erziehung	424	152	99	34	68	3	68	2
46	vorläufige Schutzmaßnahmen	125	35	25	19	27	1	18	-
47	institutionelle Beratung	123	50	29	9	12	-	23	1
48	soziale Gruppenarbeit	13	4	2	-	4	-	3	-
49	Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer	130	35	48	3	28	-	16	-
50	sozialpädagogische Familienhilfe	281	88	66	21	45	-	61	2
51	Erziehung in einer Tagesgruppe	118	34	35	9	22	-	18	1
52	Vollzeitpflege in einer anderen Familie	-	-	-	-	-	-	-	-
53	Heimerziehung / sonstige betreute Wohnform	249	75	60	21	47	1	45	1
54	intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	25	9	7	2	5	-	2	-
55	Eingliederungshilfe nach dem BSHG	-	-	-	-	-	-	-	-
56	Eingliederungshilfe nach §35a SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Fortführung der bisherigen Hilfe bei Zuständigkeitswechsel des Jugendamtes	102	24	20	22	11	1	24	-

außerhalb des Elternhauses

Art und vorangegangener Hilfe sowie nach Ursache der Beendigung der Hilfe(art)

Ursache der Beendigung der Hilfe(art)											Lfd. Nr.
davon											
instituti- onelle Beratung	soziale Gruppen- arbeit	Er- ziehungs- beistand; Be- treuungs- helfer	sozial- pädago- gische Familien- hilfe	Erziehung in einer Tages- gruppe	Vollzeit- pflege in einer anderen Familie	Heim- erziehung; sonstige betreute Wohnform	intensive sozial- pädago- gische Einzel- betreuung	Einglie- derungs- hilfe nach dem BSHG	Einglie- derungs- hilfe nach § 35 a SGB VIII	Fortführung der bisheri- gen Hilfe bei Zuständig- keitswechsel des Jugend- amtes	
1	6	46	30	15	21	46	6	16	6	26	1
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
-	-	-	1	-	4	2	-	-	-	-	3
-	1	-	3	-	4	1	-	-	-	-	4
1	2	5	9	2	2	3	-	-	-	2	5
-	2	7	7	5	3	12	-	2	1	4	6
-	1	16	10	6	5	18	-	1	3	8	7
-	-	19	-	2	2	10	4	3	2	6	8
-	-	6	-	-	-	-	2	7	-	3	9
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	10
1	6	40	30	15	21	46	4	6	6	23	11
-	-	6	-	-	-	-	2	10	-	3	12
1	6	45	26	15	20	43	6	16	6	24	13
-	-	1	4	-	1	3	-	-	-	2	14
1	8	19	26	6	18	23	3	12	-	23	15
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	16
-	-	-	1	-	3	-	-	-	-	2	17
-	-	-	6	-	2	1	-	-	-	3	18
-	-	1	2	1	4	4	-	-	-	1	19
-	1	1	3	1	4	5	-	2	-	2	20
1	3	5	9	2	2	2	-	-	-	5	21
-	3	6	5	2	2	8	2	1	-	9	22
-	1	4	-	-	-	2	1	8	-	1	23
-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	24
1	7	13	26	6	18	21	2	3	-	22	25
-	1	6	-	-	-	2	1	9	-	1	26
1	6	17	24	6	17	22	3	11	-	23	27
-	2	2	2	-	1	1	-	1	-	-	28
2	14	65	56	21	39	69	9	28	6	49	29
-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	30
-	-	-	2	-	7	2	-	-	-	2	31
-	-	-	9	-	6	2	-	-	-	5	32
-	1	1	11	3	6	7	-	-	-	4	33
-	3	6	10	6	7	17	-	4	1	6	34
1	5	21	19	8	7	20	-	1	3	13	35
1	4	25	5	4	4	18	6	4	2	15	36
-	1	10	-	-	-	2	3	15	-	4	37
-	-	2	-	-	-	-	-	4	-	-	38
2	13	53	56	21	39	67	6	9	6	45	39
-	1	12	-	-	-	2	3	19	-	4	40
2	12	62	50	21	37	65	9	27	6	47	41
-	2	3	6	-	2	4	-	1	-	2	42
-	5	18	8	8	8	9	1	4	3	10	43
2	9	47	48	13	31	60	8	24	3	39	44
1	-	9	11	2	7	17	1	6	-	12	45
1	2	1	4	4	1	3	1	2	-	3	46
-	3	4	2	-	-	9	-	4	-	-	47
-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	48
-	-	6	2	2	-	3	1	-	-	2	49
-	1	8	13	1	14	14	-	3	-	5	50
-	-	2	3	3	2	2	1	1	2	3	51
-	-	2	1	-	4	-	-	2	-	2	52
-	3	12	10	1	-	9	4	2	1	2	53
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	6	-	3	3	-	2	-	10	57

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

9. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach persönlichen Merkmalen,
Art des Aufenthalts vor und im Anschluss an die Hilfegewährung sowie der Unterbringungsform

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Art des Aufenthalts im Anschluss an die Hilfestellung									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternteil/ Partner	allein- erziehender Elternteil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Wohn- ung	ohne feste Unter- kunft	ohne Angabe
Männlich	1 307	252	234	306	53	77	142	19	170	54	-
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	40	-	1	15	5	17	2	-	-	-	-
3 - 6	38	-	11	11	4	9	2	-	-	-	-
6 - 9	87	19	18	26	1	14	8	1	-	-	-
9 - 12	201	49	40	60	8	11	32	1	-	-	-
12 - 15	306	80	70	81	5	11	55	1	3	-	-
15 - 18	405	90	76	95	20	6	36	7	36	38	-
18 - 21	198	12	17	18	10	5	6	8	107	16	-
21 und älter	32	2	1	-	-	4	1	-	24	-	-
unter 18	1 077	238	216	288	43	68	135	12	39	38	-
18 und älter	230	14	18	18	10	9	7	7	131	16	-
Deutsche	1 220	230	224	288	50	72	132	17	161	46	-
Nichtdeutsche	87	22	10	18	3	5	10	2	9	8	-
Aufenthalt vor der Hilfestellung											
Eltern	301	195	14	19	3	11	23	5	26	5	-
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	288	20	137	31	5	13	25	2	44	11	-
alleinerziehender Elternteil	428	18	50	216	15	17	54	5	40	13	-
Großeltern / Verwandte	54	3	8	3	19	4	5	3	5	-	-
Pflegefamilie	105	2	4	25	7	20	13	2	26	5	-
Heim	101	12	19	11	4	10	19	-	18	8	-
Wohngemeinschaft	9	2	1	-	-	-	2	2	2	-	-
eigene Wohnung	16	-	1	1	-	-	1	-	7	3	-
ohne feste Unterkunft	15	-	1	-	-	2	1	-	2	4	-
Weiblich	964	128	157	188	37	82	83	36	210	43	-
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	39	5	7	8	-	17	2	-	-	-	-
3 - 6	44	-	11	11	-	15	1	-	-	-	-
6 - 9	82	10	5	21	4	11	9	1	-	1	-
9 - 12	188	20	18	25	5	6	14	-	-	-	-
12 - 15	164	23	48	50	7	11	18	1	4	2	-
15 - 18	315	58	60	56	17	12	26	20	42	24	-
18 - 21	209	11	17	17	3	10	7	11	128	16	-
21 und älter	43	-	2	-	-	-	2	3	36	-	-
unter 18	712	117	149	171	34	72	74	22	46	27	-
18 und älter	252	11	8	17	3	10	9	14	164	16	-
Deutsche	889	115	153	177	27	76	76	33	192	40	-
Nichtdeutsche	75	13	4	11	10	6	7	3	18	3	-
Aufenthalt vor der Hilfestellung											
Eltern	198	103	11	9	7	14	15	3	28	8	-
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	233	10	96	29	11	10	20	6	42	9	-
alleinerziehender Elternteil	289	5	25	106	9	28	23	14	66	13	-
Großeltern / Verwandte	40	-	5	4	7	5	5	-	14	-	-
Pflegefamilie	83	1	14	24	3	14	10	3	17	-	-
Heim	75	4	6	11	3	10	6	7	25	3	-
Wohngemeinschaft	12	1	-	2	-	-	2	2	5	2	-
eigene Wohnung	11	1	-	1	-	-	1	-	9	2	-
ohne feste Unterkunft	23	3	-	2	-	1	1	1	7	8	-
Insgesamt	2 271	380	391	494	90	159	225	55	380	97	-
Alter von ... bis unter ... Jahren											
unter 3	79	5	8	23	5	34	4	-	-	-	-
3 - 6	82	1	22	22	5	24	7	1	-	-	-
6 - 9	149	29	23	47	13	17	17	2	-	1	-
9 - 12	289	69	58	85	12	17	46	2	7	2	-
12 - 15	470	103	118	131	37	22	73	28	78	62	-
15 - 18	720	148	136	151	13	18	62	28	106	26	-
18 - 21	407	23	23	35	13	15	13	18	235	32	-
21 und älter	75	2	3	-	-	4	3	3	60	-	-
unter 18	1 789	355	365	459	77	140	209	34	85	65	-
18 und älter	482	25	26	35	13	19	16	21	295	32	-
Deutsche	2 109	345	377	465	77	148	208	50	353	86	-
Nichtdeutsche	162	35	14	29	13	11	17	5	27	11	-
Aufenthalt vor der Hilfestellung											
Eltern	499	298	25	28	10	25	38	8	54	13	-
Elternteil mit Stiefeltern- teil / Partner	521	30	233	60	16	23	45	8	86	20	-
alleinerziehender Elternteil	717	23	75	322	24	45	77	19	106	26	-
Großeltern / Verwandte	94	3	13	7	26	9	10	2	19	5	-
Pflegefamilie	188	3	18	49	7	34	23	6	43	5	-
Heim	176	16	25	22	7	20	25	7	43	11	-
Wohngemeinschaft	21	3	1	2	-	-	4	4	7	-	-
eigene Wohnung	17	1	-	2	-	-	1	-	8	5	-
ohne feste Unterkunft	38	3	1	2	-	3	2	1	14	12	-

Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses

10. Junge Menschen am 31.12.2003 nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform
FORTSCHREIBUNG

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe			Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozial- pädago- gische Einzel- be- treuung
		zu- sammen	davon Unter- bringung in einer		zu- sammen	davon Unter- bringung bei/in		zu- sammen	davon Unterbringung in			
			Pflege- familie	Tages- gruppe in einer Ein- richtung		Groß- eltern/ Ver- wandte	einer Pflege- familie		einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft	eigener Woh- nung	
Männlich	4 679	1 090	29	1 061	1 413	254	1 159	2 116	1 817	160	139	60
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	19	-	-	-	14	1	13	5	5	-	-	-
1 - 3	89	4	4	-	71	8	63	14	14	-	-	-
3 - 6	234	6	1	5	160	13	147	68	59	9	-	-
6 - 9	424	94	6	88	213	33	180	117	108	9	-	-
9 - 12	899	385	6	379	256	48	208	258	249	9	-	-
12 - 15	1 105	386	8	378	270	51	219	448	434	13	1	1
15 - 18	1 114	193	4	189	243	59	184	648	565	52	31	30
18 - 21	619	22	-	22	150	38	112	426	300	48	78	21
21 und älter	176	-	-	-	36	3	33	132	83	20	29	8
unter 18	3 884	1 068	29	1 039	1 227	213	1 014	1 558	1 434	92	32	31
18 und älter	795	22	-	22	186	41	145	558	383	68	107	29
Deutsche	4 394	1 023	28	995	1 355	245	1 110	1 962	1 692	149	121	54
Nichtdeutsche	285	67	1	66	58	9	49	154	125	11	18	6
Weiblich	3 519	320	25	295	1 505	271	1 234	1 641	1 319	142	180	53
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	28	1	1	-	24	1	23	3	2	1	-	-
1 - 3	107	2	2	-	87	15	72	18	17	1	-	-
3 - 6	195	10	3	7	152	18	134	33	31	2	-	-
6 - 9	313	36	3	33	197	27	170	80	74	6	-	-
9 - 12	539	120	8	112	283	47	236	136	134	2	-	-
12 - 15	613	100	4	96	256	57	199	255	247	7	1	2
15 - 18	942	49	4	45	308	66	242	563	470	47	46	22
18 - 21	606	2	-	2	155	34	121	427	269	58	100	22
21 und älter	176	-	-	-	43	6	37	126	75	18	33	7
unter 18	2 737	318	25	293	1 307	231	1 076	1 088	975	66	47	24
18 und älter	782	2	-	2	198	40	158	553	344	76	133	29
Deutsche	3 269	292	22	270	1 446	265	1 181	1 481	1 197	125	159	50
Nichtdeutsche	250	28	3	25	59	6	53	160	122	17	21	3
Insgesamt	8 198	1 410	54	1 356	2 918	525	2 393	3 757	3 136	302	319	113
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1	47	1	1	-	38	2	36	8	7	1	-	-
1 - 3	196	6	6	-	158	23	135	32	31	1	-	-
3 - 6	429	16	4	12	312	31	281	101	90	11	-	-
6 - 9	737	130	9	121	410	60	350	197	182	15	-	-
9 - 12	1 438	505	14	491	539	95	444	394	383	11	-	-
12 - 15	1 718	486	12	474	526	108	418	703	681	20	2	3
15 - 18	2 056	242	8	234	551	125	426	1 211	1 035	99	77	52
18 - 21	1 225	24	-	24	305	72	233	853	569	106	178	43
21 und älter	352	-	-	-	79	9	70	258	158	38	62	15
unter 18	6 621	1 386	54	1 332	2 534	444	2 090	2 646	2 409	158	79	55
18 und älter	1 577	24	-	24	384	81	303	1 111	727	144	240	58
Deutsche	7 663	1 315	50	1 265	2 801	510	2 291	3 443	2 889	274	280	104
Nichtdeutsche	535	95	4	91	117	15	102	314	247	28	39	9

Adoptionen

11. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach persönlichen Merkmalen, Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	Deutsch/ nichtdeutsch
Insgesamt							
Männlich	153	5	84	64	136	4	13
unter 1	2	-	-	2	2	-	-
1 - 3	45	-	1	44	42	1	2
3 - 6	21	-	14	7	21	-	-
6 - 9	24	1	16	7	22	1	1
9 - 12	20	1	17	2	17	2	1
12 - 15	24	2	21	1	20	-	4
15 - 18	17	1	15	1	12	-	5
Weiblich	126	6	74	46	110	2	14
unter 1	6	-	-	6	6	-	-
1 - 3	26	1	1	24	24	-	2
3 - 6	15	-	11	4	12	1	2
6 - 9	16	1	12	3	15	1	-
9 - 12	27	-	21	6	23	-	4
12 - 15	16	2	11	3	13	-	3
15 - 18	20	2	18	-	17	-	3
Insgesamt	279	11	158	110	246	6	27
unter 1	8	-	-	8	8	-	-
1 - 3	71	1	2	68	66	1	4
3 - 6	36	-	25	11	33	1	2
6 - 9	40	2	28	10	37	2	1
9 - 12	47	1	38	8	40	2	5
12 - 15	40	4	32	4	33	-	7
15 - 18	37	3	33	1	29	-	8
Deutsche							
Zusammen	181	4	122	55	174	4	3
unter 1	6	-	-	6	6	-	-
1 - 3	38	1	2	35	37	-	1
3 - 6	26	-	23	3	23	1	2
6 - 9	34	2	26	6	32	2	-
9 - 12	32	-	29	3	31	1	-
12 - 15	22	1	19	2	22	-	-
15 - 18	23	-	23	-	23	-	-
männlich	97	1	66	30	95	2	-
weiblich	84	3	56	25	79	2	3
Nichtdeutsche							
Zusammen	98	7	36	55	72	2	24
unter 1	2	-	-	2	2	-	-
1 - 3	33	-	-	33	29	1	3
3 - 6	10	-	2	8	10	-	-
6 - 9	6	-	2	4	5	-	1
9 - 12	15	1	9	5	9	1	5
12 - 15	18	3	13	2	11	-	7
15 - 18	14	3	10	1	6	-	8
männlich	56	4	18	34	41	2	13
weiblich	42	3	18	21	31	-	11

Adoptionen

12. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland

Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandt- schaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	ver- wandt	Stiefvater/ Stief- mutter	nicht ver- wandt
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	181	97	84	44	26	66	45	4	122	55
Griechenland	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Italien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Länder der Europäischen Union	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Europäische Union zusammen ¹⁾	182	98	84	45	26	66	45	4	122	56
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Bosnien - Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sogenanntes Restjugoslawien ²⁾	3	3	-	1	-	-	2	-	2	1
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	8	5	3	3	-	2	3	-	5	3
Rumänien	3	2	1	-	-	-	3	-	3	-
Russische Föderation	11	6	5	2	-	3	6	-	8	3
Schweiz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	2	1	1	1	-	-	1	1	-	1
Ukraine	11	5	6	2	3	3	3	-	6	5
sonstige europäische Länder	13	8	5	7	1	4	1	1	2	10
Europa zusammen	233	128	105	61	30	78	64	6	148	79
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	17	9	8	8	3	4	2	1	1	15
Afrika										
Äthiopien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kamerun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marokko	2	1	1	2	-	-	-	-	-	2
Tunesien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige afrikanische Länder	3	1	2	1	-	-	2	1	-	2
Afrika zusammen	5	2	3	3	-	-	2	1	-	4
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	3	2	1	2	-	-	1	1	-	2
Amerika										
Vereinigte Staaten	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Bolivien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	3	2	1	1	2	-	-	-	-	3
Chile	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolumbien	3	1	2	2	-	1	-	-	-	3
Mexiko	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Paraguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige amerikanische Länder	3	3	-	-	-	1	2	2	-	1
Amerika zusammen	11	6	5	5	2	2	2	2	-	9
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	11	6	5	5	2	2	2	2	-	9
Asien										
Afghanistan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Armenien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Indien	5	2	3	-	3	2	-	-	-	5
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kambodscha	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Korea	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1
Philippinen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sri Lanka	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thailand	2	1	1	-	-	1	1	-	1	1
Vietnam	8	5	3	5	-	2	1	-	2	6
sonstige asiatische Länder	10	6	4	1	1	2	6	2	6	2
Asien zusammen	27	15	12	8	4	7	8	2	9	16
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	13	8	5	7	3	3	-	-	-	13
Übrige	3	2	1	2	-	-	1	-	1	2
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	279	153	126	79	36	87	77	11	158	110
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	44	25	19	22	8	9	5	4	1	39

1) Einschl. der Angaben für Finnland und Schweden, die seit dem 1.1.1995 Vollmitglied der Europäischen Union sind. – 2) Serbien und Montenegro.

Adoptionen

13. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2003 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils ¹⁾ Art der Unterbringung ²⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp. 1) Verwandschafts- verhältnis zu den Adoptiveltern			Ange- nommene mit ersetzter Ein- willigung
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stief- mutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern / Elternteile	100	49	13	26	12	1	39	60	1
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	41	1	10	20	10	-	38	3	1
alleinerziehender Elternteil	2	2	-	-	-	-	-	2	-
Großeltern	1	-	-	1	-	-	1	-	-
sonstige Verwandte	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Pflegefamilie	11	9	-	1	1	-	-	11	-
Heim	18	11	3	4	-	-	-	18	-
Krankenhaus	26	26	-	-	-	-	-	26	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet zusammenlebende Eltern / Elternteile	18	15	-	1	2	3	-	15	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	2	1	-	1	-	-	-	2	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
alleinerziehender Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	2	-	-	-	2	2	-	-	-
Pflegefamilie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	2	2	-	-	-	-	-	2	-
Krankenhaus	12	12	-	-	-	1	-	11	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet getrenntlebende Eltern / Elternteile	4	1	-	2	1	2	-	2	1
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	1	-	-	-	1	1	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
alleinerziehender Elternteil	1	-	-	1	-	1	-	-	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	2	1	-	1	-	-	-	2	1
Heim	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhaus	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene abgebende Eltern / Elternteile	121	6	18	43	54	-	109	12	7
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	109	1	16	39	53	-	108	1	5
alleinerziehender Elternteil	2	-	1	1	-	-	1	1	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	1	1	-	-	-	-	-	1	-
Pflegefamilie	3	-	-	3	-	-	-	3	1
Heim	2	-	1	-	1	-	-	2	1
Krankenhaus	4	4	-	-	-	-	-	4	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	36	8	5	15	8	5	10	21	2
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	9	-	-	6	3	-	9	-	-
alleinerziehender Elternteil	2	-	-	1	1	1	1	-	-
Großeltern	1	-	-	-	1	1	-	-	-
sonstige Verwandte	3	-	-	2	1	3	-	-	-
Pflegefamilie	3	-	-	1	2	-	-	3	2
Heim	16	6	5	5	-	-	-	16	-
Krankenhaus	1	1	-	-	-	-	-	1	-
unbekannt	1	1	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt	279	79	36	87	77	11	158	110	11
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	3	1	-	1	1	1	-	2	-
leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	159	2	26	65	66	-	155	4	6
alleinerziehender Elternteil	7	2	1	3	1	2	2	3	-
Großeltern	2	-	-	1	1	1	1	-	-
sonstige Verwandte	7	1	-	2	4	6	-	1	-
Pflegefamilie	19	10	-	6	3	-	-	19	4
Heim	38	19	9	9	1	-	-	38	1
Krankenhaus	43	43	-	-	-	1	-	42	-
unbekannt	1	1	-	-	-	-	-	1	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens. – 2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

14. Kinder und Jugendliche 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme, sowie nach Art der Unterbringung während der Maßnahme

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Insgesamt	Inobhutnahme			Heraus- nahme	Davon (Sp. 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
Männlich	248	245	69	176	3	52	192	4
unter 3	17	16	-	16	1	13	4	-
3 - 6	10	10	-	10	-	4	6	-
6 - 9	19	19	-	19	-	10	9	-
9 - 12	28	27	5	22	1	8	20	-
12 - 14	48	47	12	35	1	8	39	1
14 - 16	54	54	28	26	-	4	50	-
16 - 18	72	72	24	48	-	5	64	3
deutsch	209	206	63	143	3	50	155	4
nicht-deutsch	39	39	6	33	-	2	37	-
Weiblich	367	363	134	229	4	70	286	11
unter 3	30	27	-	27	3	21	9	-
3 - 6	17	16	-	16	1	7	10	-
6 - 9	16	16	2	14	-	4	12	-
9 - 12	26	26	8	18	-	12	14	-
12 - 14	66	66	34	32	-	10	55	1
14 - 16	121	121	47	74	-	11	107	3
16 - 18	91	91	43	48	-	5	79	7
deutsch	323	319	121	198	4	66	248	9
nicht-deutsch	44	44	13	31	-	4	38	2
Insgesamt	615	608	203	405	7	122	478	15
unter 3	47	43	-	43	4	34	13	-
3 - 6	27	26	-	26	1	11	16	-
6 - 9	35	35	2	33	-	14	21	-
9 - 12	54	53	13	40	1	20	34	-
12 - 14	114	113	46	67	1	18	94	2
14 - 16	175	175	75	100	-	15	157	3
16 - 18	163	163	67	96	-	10	143	10
deutsch	532	525	184	341	7	116	403	13
nicht-deutsch	83	83	19	64	-	6	75	2
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	165	165	60	105	-	26	135	4
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	126	126	66	60	-	21	104	1
bei alleinerziehendem Elternteil	198	198	43	155	-	65	132	1
bei Großeltern / Verwandten	14	13	10	3	1	2	11	1
in einer Pflegefamilie	19	13	-	13	6	4	15	-
bei einer sonstigen Person	21	21	6	15	-	4	15	2
in einem Heim / einer sonstigen betreuten Wohnform	35	35	9	26	-	-	33	2
in einer Wohngemeinschaft	1	1	-	1	-	-	1	-
in eigener Wohnung	2	2	2	-	-	-	1	1
ohne feste Unterkunft	14	14	6	8	-	-	11	3
an unbekanntem Ort	20	20	1	19	-	-	20	-
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	406	399	140	259	7	108	287	11
Träger der freien Jugendhilfe	209	209	63	146	-	14	191	4

Institutionelle Beratung

15. Junge Menschen 2003 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Schwerpunkt der Beratung			Öffentliche Träger	Freie Träger	je 1 000 junge Menschen
				Erziehungs-/ Familienberatung	Jugendberatung	Suchtberatung			
Kreisfreie Stadt Koblenz	482	285	197	452	30	-	-	482	17
Landkreise									
Ahrweiler	169	100	69	162	7	-	-	169	5
Altenkirchen (Ww.)	529	279	250	451	78	-	-	529	13
Bad Kreuznach	500	294	206	486	14	-	250	250	11
Birkenfeld	204	149	55	89	4	111	88	116	8
Cochem-Zell	150	92	58	122	28	-	-	150	8
Mayen-Koblenz	305	169	136	295	10	-	-	305	5
Neuwied	486	286	200	474	12	-	-	486	9
Rhein-Hunsrück-Kreis	283	138	145	233	24	26	-	283	9
Rhein-Lahn-Kreis	190	96	94	163	27	-	-	190	5
Westerwaldkreis	248	128	120	217	31	-	-	248	4
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	500	294	206	486	14	-	250	250	38
Idar-Oberstein, St.	116	94	22	2	3	111	-	116	4
Andernach, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayen, St.	305	169	136	295	10	-	-	305	7
Neuwied, St.	486	286	200	474	12	-	-	486	9
Kreisfreie Stadt Trier	209	99	110	181	28	-	-	209	7
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	224	136	88	197	27	-	-	224	7
Bitburg-Prüm	215	99	116	178	37	-	-	215	7
Daun	230	128	102	203	27	-	-	230	12
Trier-Saarburg	319	172	147	308	11	-	-	319	8
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	246	177	69	246	-	-	1	245	19
Kaiserslautern	1 374	705	669	1 185	116	73	-	1 374	49
Landau i. d. Pfalz	708	367	341	633	73	2	1	707	60
Ludwigshafen a. Rhein	1 358	744	614	1 256	102	-	1 266	92	29
Mainz	1 320	749	571	1 226	94	-	223	1 097	26
Neustadt a. d. Weinstr.	256	158	98	230	26	-	-	256	17
Pirmasens	537	319	218	494	41	2	-	537	46
Speyer	309	186	123	285	21	3	-	309	22
Worms	391	211	180	351	40	-	334	57	16
Zweibrücken	86	57	29	57	13	16	86	-	8
Landkreise									
Alzey-Worms	452	247	205	380	72	-	-	452	12
Bad Dürkheim	333	195	138	329	4	-	-	333	9
Donnersbergkreis	435	239	196	401	34	-	-	435	18
Germersheim	385	220	165	353	26	6	-	385	10
Kaiserslautern	41	18	23	34	7	-	-	41	1
Kusel	80	35	45	75	5	-	-	80	4
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	420	217	203	295	125	-	1	419	7
Südwestpfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	13 474	7 494	5 980	12 041	1 194	239	2 250	11 224	13
Kreisfreie Städte	7 276	4 057	3 219	6 596	584	96	1 911	5 365	26
Landkreise	6 198	3 437	2 761	5 445	610	143	339	5 859	8

Sozialpädagogische Familienhilfe

16. Familien am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp sowie Familien mit beendeter Hilfe 2003 und durchschnittlicher Dauer der Hilfe und Familien mit begonnener Hilfe

Verwaltungsbezirk	Familien am 31.12.	und zwar				Familien mit beendeter Hilfe	Durch- schnitt- liche Dauer der beendeten Hilfen in Monaten	Familien mit begonnener Hilfe
		Hilfe- gewährung durch öffentliche Träger	Deutsche	Bezugs- person allein- erziehender Elternteil	Familien mit drei und mehr Kindern / Jugend- lichen			
Kreisfreie Stadt Koblenz	19	6	18	13	9	23	11	32
Landkreise								
Ahrweiler	14	7	13	9	3	5	29	10
Altenkirchen (Ww.)	24	-	23	9	10	18	16	19
Bad Kreuznach	69	38	65	26	28	43	12	55
Birkenfeld	43	22	39	23	27	15	21	22
Cochem-Zell	10	-	9	6	8	14	17	8
Mayen-Koblenz	31	31	29	19	15	23	19	16
Neuwied	142	82	131	65	54	73	22	70
Rhein-Hunsrück-Kreis	56	-	53	26	17	64	15	46
Rhein-Lahn-Kreis	29	12	26	15	18	21	17	18
Westerwaldkreis	33	33	31	10	18	35	16	26
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt								
Bad Kreuznach, St.	41	10	38	21	1 817	10	32	-
Idar-Oberstein, St.	14	14	13	11	79	20	7	-
Andernach, St.	25	25	23	15	1 211	21	11	-
Mayen, St.	2	2	2	1	110	21	-	-
Neuwied, St.	59	-	51	32	2 144	23	27	-
Kreisfreie Stadt Trier	43	-	37	16	18	18	22	30
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	103	7	94	30	50	44	14	73
Bitburg-Prüm	34	25	29	17	6	10	11	31
Daun	40	-	39	23	12	38	20	28
Trier-Saarburg	25	16	21	11	14	21	17	23
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	17	-	15	11	7	7	12	8
Kaiserslautern	23	23	22	8	13	11	19	13
Landau i. d. Pfalz	9	9	9	5	4	5	17	4
Ludwigshafen a. Rhein	50	26	43	32	22	33	14	38
Mainz	45	29	36	25	19	25	20	32
Neustadt a. d. Weinstr.	36	20	30	24	12	45	12	40
Pirmasens	23	-	23	13	14	5	23	12
Speyer	-	-	-	-	-	-	-	-
Worms	93	38	81	35	46	45	17	68
Zweibrücken	6	6	6	4	3	3	40	3
Landkreise								
Alzey-Worms	33	-	32	16	13	23	18	26
Bad Dürkheim	7	7	5	2	3	7	8	7
Donnersbergkreis	9	9	8	5	5	10	15	11
Germersheim	71	-	61	29	35	57	9	72
Kaiserslautern	23	14	22	7	18	25	23	17
Kusel	14	12	12	1	8	8	20	14
Südliche Weinstraße	20	10	17	4	6	8	16	21
Rhein-Pfalz-Kreis	71	-	65	29	34	46	17	51
Mainz-Bingen	57	35	56	32	30	24	17	29
Südwestpfalz	19	11	18	7	11	8	14	14
Rheinland-Pfalz	1 341	528	1 218	607	610	860	16	987
Kreisfreie Städte	364	157	320	186	167	220	16	280
Landkreise	977	371	898	421	443	640	17	707

17. Junge Menschen am 31.12.2003 und junge Menschen
Altersgruppe, durchschnittlicher

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹⁾				Unterstützung durch Erziehungsbeistand				
		junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen mit begonnener Hilfe	junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren	junge Menschen mit begonnener Hilfe
			unter 18 Jahren				unter 18 Jahren			
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	172	123	235	331	96	84	128	0,8	165
2	Landkreise Ahrweiler	16	14	26	25	13	12	7	0,7	14
3	Altenkirchen (Ww.)	63	47	106	102	24	22	19	0,9	21
4	Bad Kreuznach	22	21	86	76	20	19	15	0,6	22
5	Birkenfeld	28	25	19	19	16	13	9	2,2	9
6	Cochem-Zell	9	9	4	8	9	9	4	0,9	8
7	Mayen-Koblenz	6	6	9	11	5	5	8	0,9	9
8	Neuwied	73	62	63	81	66	58	50	0,9	69
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	43	40	37	49	32	31	22	0,9	29
10	Rhein-Lahn-Kreis	56	52	92	102	55	52	74	0,6	90
11	Westerwaldkreis	316	276	442	473	240	221	208	0,8	271
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige										
12	Bad Kreuznach, St.	11	11	75	62	9	9	6	0,8	8
13	Idar-Oberstein, St.	6	4	11	2	6	4	5	2,6	2
14	Andernach, St.	-	-	4	2	-	-	4	1,2	2
15	Mayen, St.	6	6	5	9	5	5	4	0,6	7
16	Neuwied, St.	27	21	28	35	21	18	17	1,1	24
17	Kreisfreie Stadt Trier	103	95	179	185	64	64	43	1,7	36
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	10	4	14	9	7	4	12	0,6	7
19	Bitburg-Prüm	9	9	2	10	9	9	2	0,7	10
20	Daun	-	-	4	-	-	-	2	2,0	-
21	Trier-Saarburg	39	36	51	34	38	35	51	1,1	34
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	9	9	11	11	8	8	11	0,7	10
23	Kaiserslautern	69	60	44	49	45	42	25	1,6	28
24	Landau i. d. Pfalz	37	24	58	63	10	10	9	1,2	6
25	Ludwigshafen a. Rhein	36	34	35	29	23	21	26	0,9	20
26	Mainz	34	24	106	101	16	16	27	0,9	28
27	Neustadt a. d. Weinstr.	9	8	21	14	9	8	15	1,1	9
28	Pirmasens	24	16	26	34	19	15	4	0,4	15
29	Speyer	19	19	7	11	19	19	7	0,8	11
30	Worms	40	31	35	44	23	20	20	0,8	27
31	Zweibrücken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Landkreise Alzey-Worms	59	58	52	80	58	57	25	0,9	53
33	Bad Dürkheim	7	4	4	9	7	4	4	1,1	9
34	Donnersbergkreis	1	-	4	4	-	-	-	-	-
35	Germersheim	26	26	11	18	16	16	10	0,5	8
36	Kaiserslautern	21	19	17	29	4	4	3	0,6	6
37	Kusel	2	2	1	3	2	2	1	0,3	3
38	Südliche Weinstraße	7	7	4	8	7	7	4	0,5	8
39	Rhein-Pfalz-Kreis	21	20	29	29	21	20	28	0,8	29
40	Mainz-Bingen	52	52	35	53	49	49	21	1,0	42
41	Südwestpfalz	26	22	24	37	16	15	12	1,8	18
42	Rheinland-Pfalz	1 148	978	1 451	1 668	806	750	698	1,0	853
43	Kreisfreie Städte	552	443	757	872	332	307	315	1,0	355
44	Landkreise	596	535	694	796	474	443	383	0,9	498

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

junger Menschen

mit beendeter und begonnener Hilfe 2003,
Dauer und Art der Hilfe

Unterstützung durch Betreuungshelfer					Soziale Gruppenarbeit				Lfd. Nr.
junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	durch- schnitt- liche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren	junge Menschen mit be- gonnener Hilfe	junge Menschen am 31.12.	darunter	junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen mit be- gonnener Hilfe	
	unter 18 Jahren					unter 18 Jahren			
58	30	64	6,5	106	18	9	43	60	1
3	2	13	10,8	5	-	-	6	6	2
29	19	44	5,7	48	10	6	43	33	3
1	1	65	2,4	52	1	1	6	2	4
-	-	-	-	-	12	12	10	10	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
1	1	1	11,0	2	-	-	-	-	7
6	4	8	9,9	8	1	-	5	4	8
6	4	15	5,7	15	5	5	-	5	9
1	-	7	8,7	1	-	-	11	11	10
47	31	153	5,1	131	29	24	81	71	11

Städte mit eigenem Jugendamt

1	1	65	2,4	52	1	1	4	2	12
-	-	-	-	-	-	-	6	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
1	1	1	11,0	2	-	-	-	-	15
5	3	7	8,6	7	1	-	4	4	16

13	11	23	6,7	22	26	20	113	127	17
3	-	2	9,5	2	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	2	-	20
-	-	-	-	-	1	1	-	-	21
-	-	-	-	-	1	1	-	1	22
11	6	13	8,1	14	13	12	6	7	23
26	14	48	5,3	56	1	-	1	1	24
1	1	1	8,0	-	12	12	8	9	25
8	4	33	2,7	32	10	4	46	41	26
-	-	1	10,0	-	-	-	5	5	27
4	1	12	6,7	8	1	-	10	11	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
6	3	6	8,0	7	11	8	9	10	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	1	28,0	-	1	1	26	27	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	4	3,3	3	1	-	-	1	34
-	-	-	-	-	10	10	1	10	35
17	15	12	8,8	21	-	-	2	2	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	1	21,0	-	-	-	-	-	39
-	-	7	6,0	3	3	3	7	8	40
5	2	3	6,0	7	5	5	9	12	41
199	118	384	5,7	412	143	110	369	403	42
127	70	201	5,8	245	93	66	241	272	43
72	48	183	5,6	167	50	44	128	131	44

18. Junge Menschen mit begonnener Hilfe 2003 nach Staatsangehörigkeit,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ins-gesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zu-sammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	97	91	44	93	12	12	2	11
2	Landkreise Ahrweiler	30	28	15	30	7	6	4	7
3	Altenkirchen (Ww.)	23	21	7	21	7	7	1	7
4	Bad Kreuznach	75	74	41	70	7	7	3	5
5	Birkenfeld	73	70	38	71	10	9	3	10
6	Cochem-Zell	17	17	7	16	5	5	-	5
7	Mayen-Koblenz	132	125	38	128	46	45	5	44
8	Neuwied	166	157	67	158	29	28	6	19
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	74	69	28	70	5	5	1	5
10	Rhein-Lahn-Kreis	41	38	16	41	3	3	-	3
11	Westerwaldkreis	42	42	19	42	16	16	6	16
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	39	39	21	36	2	2	1	2
13	Idar-Oberstein, St.	37	35	20	36	-	-	-	-
14	Andernach, St.	9	9	4	9	2	2	1	2
15	Mayen, St.	6	6	3	6	1	1	-	1
16	Neuwied, St.	51	49	22	50	6	6	-	5
17	Kreisfreie Stadt Trier	75	73	36	75	10	9	4	8
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	62	55	25	61	21	21	7	21
19	Bitburg-Prüm	51	48	26	50	12	11	6	12
20	Daun	46	44	17	44	6	6	-	6
21	Trier-Saarburg	79	77	39	77	15	14	7	15
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	47	42	15	46	15	13	2	13
23	Kaiserslautern	89	85	42	82	19	18	7	19
24	Landau i. d. Pfalz	38	36	10	36	10	9	-	10
25	Ludwigshafen a. Rhein	158	138	72	149	35	31	6	35
26	Mainz	115	98	53	106	13	10	2	13
27	Neustadt a. d. Weinstr.	76	74	34	74	15	15	1	14
28	Pirmasens	53	53	18	51	19	19	2	19
29	Speyer	51	45	21	49	13	10	1	13
30	Worms	77	64	33	72	32	25	8	31
31	Zweibrücken	47	44	21	47	5	4	2	5
32	Landkreise Alzey-Worms	61	56	29	59	7	7	-	7
33	Bad Dürkheim	37	34	14	36	13	10	5	12
34	Donnersbergkreis	71	66	33	66	16	15	4	16
35	Germersheim	16	16	7	14	4	4	-	4
36	Kaiserslautern	124	116	44	114	38	33	10	36
37	Kusel	39	39	16	38	8	8	2	7
38	Südliche Weinstraße	26	24	5	23	3	3	1	3
39	Rhein-Pfalz-Kreis	90	83	34	84	37	35	10	37
40	Mainz-Bingen	72	71	22	72	24	23	2	23
41	Südwestpfalz	82	80	36	77	23	23	6	23
42	Rheinland-Pfalz	2 452	2 293	1 022	2 342	560	519	126	534
43	Kreisfreie Städte	923	843	399	880	198	175	37	191
44	Landkreise	1 529	1 450	623	1 462	362	344	89	343

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar			
	Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einer Pflege-familie		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	
25	22	14	25	15	55	52	25	51	38	5	5	3	5	1
3	3	2	3	-	20	19	9	20	19	-	-	-	-	2
6	5	3	6	5	10	9	3	8	9	-	-	-	-	3
27	27	16	25	25	41	40	22	38	35	-	-	-	-	4
27	26	18	27	19	35	34	17	33	28	1	1	-	1	5
11	11	7	11	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	6
29	26	13	29	26	56	53	20	52	47	1	1	-	1	7
49	46	27	48	41	88	83	34	81	65	-	-	-	-	8
16	16	5	16	14	48	44	21	44	39	5	4	1	5	9
13	13	7	13	12	25	22	9	25	24	-	-	-	-	10
12	12	8	12	12	14	14	5	14	14	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

12	12	7	12	12	25	25	13	22	22	-	-	-	-	12
14	13	9	14	6	23	22	11	22	18	-	-	-	-	13
3	3	1	3	3	4	4	2	4	4	-	-	-	-	14
3	3	3	3	3	2	2	-	2	1	-	-	-	-	15
15	15	8	15	13	30	28	14	29	21	-	-	-	-	16

27	27	15	27	20	38	37	17	38	34	-	-	-	-	17
8	6	6	8	7	33	28	12	32	30	-	-	-	-	18
9	9	5	9	9	30	28	15	29	28	-	-	-	-	19
11	11	4	10	7	26	24	11	25	25	3	3	2	3	20
21	21	10	21	14	43	42	22	41	40	-	-	-	-	21
10	10	5	9	8	22	19	8	22	16	-	-	-	-	22
17	17	10	17	14	53	50	25	46	38	-	-	-	-	23
7	7	3	7	7	21	20	7	19	15	-	-	-	-	24
21	17	8	21	20	102	90	58	93	93	-	-	-	-	25
20	18	12	20	15	79	68	37	72	65	3	2	2	1	26
18	17	11	18	18	43	42	22	41	32	-	-	-	-	27
12	12	7	12	9	19	19	8	18	16	3	3	1	2	28
7	7	5	7	4	28	25	14	28	26	3	3	1	1	29
11	10	5	11	8	34	29	20	29	19	-	-	-	-	30
34	32	14	34	31	8	8	5	8	4	-	-	-	-	31
17	17	6	17	16	37	32	23	35	28	-	-	-	-	32
7	7	2	7	4	17	17	7	16	17	-	-	-	-	33
25	23	14	25	22	30	28	15	25	27	-	-	-	-	34
1	1	-	1	1	10	10	6	9	9	1	1	1	-	35
16	16	10	16	12	58	56	19	54	50	12	11	5	6	36
4	4	2	4	4	22	22	8	21	21	5	5	4	5	37
6	5	1	6	5	17	16	3	14	14	-	-	-	-	38
4	4	2	4	4	36	32	15	35	31	13	12	7	8	39
8	8	7	8	6	40	40	13	40	33	-	-	-	-	40
11	11	6	11	11	47	45	24	42	43	1	1	-	1	41
550	524	290	545	454	1 286	1 198	579	1 198	1 072	56	52	27	39	42
209	196	109	208	169	502	459	246	465	396	14	13	7	9	43
341	328	181	337	285	784	739	333	733	676	42	39	20	30	44

19. Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2003 nach Staatsangehörigkeit,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ins-gesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zu-sammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tagesgruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	99	96	39	81	15	15	3	15
2	Landkreise Ahrweiler	28	27	8	22	7	6	4	7
3	Altenkirchen (Ww.)	30	28	20	20	6	6	4	6
4	Bad Kreuznach	67	61	35	52	4	4	2	4
5	Birkenfeld	41	38	24	25	-	-	-	-
6	Cochem-Zell	44	41	15	37	18	16	5	18
7	Mayen-Koblenz	142	132	50	122	57	54	11	54
8	Neuwied	146	136	65	109	25	24	4	16
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	89	86	40	69	16	15	2	16
10	Rhein-Lahn-Kreis	7	7	1	6	1	1	-	1
11	Westerwaldkreis	53	53	22	40	7	7	-	7
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	34	31	15	27	2	2	1	2
13	Idar-Oberstein, St.	18	18	9	11	-	-	-	-
14	Andernach, St.	17	16	8	14	6	5	-	6
15	Mayen, St.	11	11	3	11	6	6	-	6
16	Neuwied, St.	42	39	19	32	8	7	-	7
17	Kreisfreie Stadt Trier	70	70	30	57	6	6	1	6
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	53	51	19	40	12	12	-	11
19	Bitburg-Prüm	48	45	18	31	4	4	3	4
20	Daun	42	41	18	33	8	8	4	6
21	Trier-Saarburg	64	63	26	51	17	17	6	17
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	46	41	18	36	17	14	6	17
23	Kaiserslautern	76	74	31	54	7	6	-	7
24	Landau i. d. Pfalz	39	36	13	33	6	4	-	6
25	Ludwigshafen a. Rhein	231	194	106	198	61	57	16	60
26	Mainz	119	96	57	80	11	7	3	11
27	Neustadt a. d. Weinstr.	70	66	39	53	16	13	5	16
28	Pirmasens	46	45	18	39	17	17	5	16
29	Speyer	52	46	19	43	15	12	2	15
30	Worms	67	59	26	57	26	23	7	26
31	Zweibrücken	47	46	22	43	9	9	3	9
32	Landkreise Alzey-Worms	60	53	32	46	6	6	1	6
33	Bad Dürkheim	26	25	10	25	15	14	4	15
34	Donnersbergkreis	51	49	17	41	21	20	6	20
35	Germersheim	21	20	10	16	3	2	-	3
36	Kaiserslautern	99	94	37	71	24	22	4	24
37	Kusel	27	26	11	23	6	6	-	6
38	Südliche Weinstraße	15	15	7	11	2	2	-	2
39	Rhein-Pfalz-Kreis	75	70	29	56	13	13	2	13
40	Mainz-Bingen	28	28	7	27	4	4	1	3
41	Südwestpfalz	53	51	25	42	20	20	7	20
42	Rheinland-Pfalz	2 271	2 109	964	1 789	502	466	121	483
43	Kreisfreie Städte	962	869	418	774	206	183	51	204
44	Landkreise	1 309	1 240	546	1 015	296	283	70	279

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Unterbringungsform und Hilfeart

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu- sammen	und zwar				zu- sammen	und zwar				zu- sammen	und zwar			
	Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	in einer Pfle- ge- familie		Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut- sche	weib- lich	unter 18 Jahren	
15	13	6	11	13	63	62	28	51	54	6	6	2	4	1
1	1	-	1	1	20	20	4	14	19	-	-	-	-	2
8	8	4	7	7	16	14	12	7	8	-	-	-	-	3
17	15	10	13	17	46	42	23	35	35	-	-	-	-	4
12	12	10	10	12	28	25	13	14	11	1	1	1	1	5
15	15	7	15	12	11	10	3	4	8	-	-	-	-	6
30	26	14	21	27	53	50	24	43	38	2	2	1	1	7
41	36	22	28	30	77	73	38	54	59	3	3	1	2	8
15	15	10	14	14	56	54	27	37	39	2	2	1	2	9
2	2	-	2	2	4	4	1	3	3	-	-	-	-	10
19	19	10	15	19	27	27	12	18	24	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

10	9	5	10	10	22	20	9	15	16	-	-	-	-	12
5	5	5	3	5	13	13	4	8	6	-	-	-	-	13
2	2	1	2	2	8	8	6	6	8	1	1	1	-	14
2	2	1	2	1	3	3	2	3	3	-	-	-	-	15
9	8	4	7	3	25	24	15	17	16	-	-	-	-	16
11	11	6	10	9	51	51	23	41	46	2	2	-	-	17
8	8	2	8	7	33	31	17	20	27	-	-	-	-	18
10	10	4	7	9	33	30	11	20	31	1	1	-	-	19
9	8	4	6	8	23	23	10	18	23	2	2	-	1	20
17	17	8	10	13	29	28	11	23	26	1	1	1	1	21
4	4	2	3	2	23	21	9	15	12	2	2	1	1	22
13	12	6	11	8	54	54	25	35	35	2	2	-	1	23
11	11	5	10	10	22	21	8	17	15	-	-	-	-	24
24	21	13	21	17	146	116	77	116	120	-	-	-	-	25
20	16	12	17	15	81	66	39	48	59	7	7	3	4	26
9	9	5	9	9	45	44	29	28	28	-	-	-	-	27
4	4	2	4	4	25	24	11	18	18	-	-	-	-	28
13	11	9	10	8	18	17	7	16	18	6	6	1	2	29
7	7	4	7	4	33	28	15	23	18	1	1	-	1	30
26	26	13	24	25	11	11	6	10	8	1	-	-	-	31
9	9	5	7	7	44	37	25	33	35	1	1	1	-	32
-	-	-	-	-	11	11	6	10	9	-	-	-	-	33
8	7	4	7	8	22	22	7	13	20	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	18	18	10	13	15	-	-	-	-	35
11	11	6	10	8	52	50	21	32	44	12	11	6	5	36
-	-	-	-	-	15	15	5	12	13	6	5	6	5	37
4	4	2	4	4	8	8	5	5	5	1	1	-	-	38
12	11	7	9	10	36	32	15	29	30	14	14	5	5	39
2	2	-	2	2	22	22	6	21	19	-	-	-	-	40
12	11	7	7	8	20	19	11	15	16	1	1	-	1	41
419	392	219	340	349	1 276	1 180	594	911	988	74	71	30	37	42
157	145	83	137	124	572	515	277	418	431	27	26	7	13	43
262	247	136	203	225	704	665	317	493	557	47	45	23	24	44

20. Junge Menschen am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit,
FORT-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	Und zwar			Erziehung in einer Tagesgruppe			
			Deutsche	weiblich	unter 18 Jahren	zu- sammen	und zwar		
							Deutsche	weiblich	in einer Tages- gruppe in einer Einrichtung
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	264	250	115	219	33	30	12	32
2	Landkreise								
3	Ahrweiler	224	216	98	174	27	23	7	27
4	Altenkirchen (Ww.)	305	293	132	220	44	43	14	39
5	Bad Kreuznach	255	238	115	183	15	14	2	12
6	Birkenfeld	239	230	123	196	36	35	13	36
7	Cochem-Zell	63	63	26	51	12	12	2	12
8	Mayen-Koblenz	391	367	142	334	101	99	12	99
9	Neuwied	396	378	169	320	58	55	17	43
10	Rhein-Hunsrück-Kreis	180	170	78	154	13	13	3	12
11	Rhein-Lahn-Kreis	215	206	87	162	6	6	1	6
	Westerwaldkreis	207	198	103	156	27	27	10	26
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige									
12	Bad Kreuznach, St.	90	83	38	71	6	5	-	6
13	Idar-Oberstein, St.	95	90	55	78	5	5	3	5
14	Andernach, St.	62	60	24	53	15	14	3	15
15	Mayen, St.	27	25	13	25	7	7	1	7
16	Neuwied, St.	183	173	79	141	24	23	4	22
17	Kreisfreie Stadt Trier	262	252	130	231	37	36	11	35
18	Landkreise								
19	Bernkastel-Wittlich	240	222	102	204	58	57	14	49
20	Bitburg-Prüm	144	130	69	125	35	34	14	35
21	Daun	121	116	53	102	10	10	3	10
	Trier-Saarburg	242	238	111	212	38	37	12	38
22	Kreisfreie Städte								
23	Frankenthal (Pfalz)	151	137	68	131	44	37	16	42
24	Kaiserslautern	341	327	154	272	46	41	13	46
25	Landau i. d. Pfalz	118	113	40	92	26	25	1	26
26	Ludwigshafen a. Rhein	579	486	232	422	74	65	17	74
27	Mainz	397	326	194	311	41	30	11	41
28	Neustadt a. d. Weinstr.	174	164	86	150	22	21	1	21
29	Pirmasens	214	212	77	193	79	78	10	79
30	Speyer	170	153	67	156	43	39	9	41
31	Worms	305	276	127	264	75	63	14	73
	Zweibrücken	72	68	28	65	8	7	2	8
32	Landkreise								
33	Alzey-Worms	179	170	85	143	23	22	1	23
34	Bad Dürkheim	222	212	86	143	44	40	8	43
35	Donnersbergkreis	160	155	79	136	28	27	10	27
36	Germersheim	200	181	83	153	47	41	4	47
37	Kaiserslautern	242	233	94	205	56	51	11	53
38	Kusel	53	51	17	43	11	11	2	10
39	Südliche Weinstraße	120	113	49	88	18	18	4	18
40	Rhein-Pfalz-Kreis	264	243	109	211	67	61	12	67
41	Mainz-Bingen	342	333	132	272	60	59	11	58
	Südwestpfalz	147	143	59	128	48	48	16	48
42	Rheinland-Pfalz	8 198	7 663	3 519	6 621	1 410	1 315	320	1 356
43	Kreisfreie Städte	3 047	2 764	1 318	2 506	528	472	117	518
44	Landkreise	5 151	4 899	2 201	4 115	882	843	203	838

außerhalb des Elternhauses

Altersgruppe, Geschlecht, Unterbringungsform und Hilfeart
SCHREIBUNG

Vollzeitpflege in einer anderen Familie					Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung				Lfd. Nr.
zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar				zu-sammen	und zwar			
	Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einer Pflege-familie		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	in einem Heim		Deut-sche	weib-lich	unter 18 Jahren	
117	112	55	106	83	109	103	44	78	76	5	5	4	3	1
56	56	27	50	46	141	137	64	98	123	-	-	-	-	2
155	149	73	121	147	106	101	45	55	77	-	-	-	-	3
100	96	53	83	88	139	128	60	84	111	1	-	-	1	4
116	111	66	98	97	85	82	44	60	70	2	2	-	2	5
35	35	16	32	27	16	16	8	7	12	-	-	-	-	6
169	157	89	149	129	120	110	41	88	95	1	1	-	-	7
161	156	75	139	130	176	166	76	125	142	1	1	1	1	8
73	73	33	69	53	88	79	41	67	64	6	5	1	5	9
130	125	61	104	114	78	74	25	53	73	1	1	-	-	10
117	112	69	89	99	63	59	24	40	60	-	-	-	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

22	20	15	21	19	61	58	23	43	49	1	-	-	1	12
49	46	30	41	30	41	39	22	32	34	-	-	-	-	13
29	28	15	26	11	18	18	6	12	15	-	-	-	-	14
15	13	10	15	13	5	5	2	4	4	-	-	-	-	15
66	64	30	56	45	92	85	44	63	77	1	1	1	1	16
130	126	75	120	112	95	90	44	74	81	-	-	-	-	17
80	76	48	73	65	100	87	40	72	81	2	2	-	1	18
17	17	10	17	16	92	79	45	74	86	-	-	-	-	19
69	67	30	60	62	39	36	17	30	37	3	3	3	2	20
124	124	62	110	100	79	77	37	64	73	1	-	-	-	21
33	31	17	29	28	71	66	34	58	60	3	3	1	2	22
99	99	55	85	68	196	187	86	141	159	-	-	-	-	23
46	44	21	40	33	46	44	18	27	34	-	-	-	-	24
130	117	62	99	70	368	298	149	247	305	7	6	4	6	25
89	82	47	83	77	256	205	130	182	221	11	9	6	6	26
61	58	34	59	59	90	84	51	69	70	1	1	-	-	27
54	53	32	49	49	77	77	33	64	71	4	4	2	2	28
46	44	23	44	36	75	64	33	66	72	6	6	2	3	29
109	106	49	104	79	116	102	63	86	84	5	5	1	1	30
45	42	19	42	41	19	19	7	15	16	-	-	-	-	31
61	60	32	53	54	95	88	52	67	80	-	-	-	-	32
53	50	26	46	42	119	116	51	54	102	6	6	1	-	33
86	84	48	71	78	46	44	21	37	40	-	-	-	-	34
60	53	34	53	45	88	82	41	53	78	5	5	4	-	35
70	69	40	60	58	101	99	37	83	92	15	14	6	6	36
4	4	2	4	4	34	32	11	25	20	4	4	2	3	37
32	30	20	29	29	69	64	25	41	58	1	1	-	1	38
70	66	39	59	65	107	98	45	75	87	20	18	13	10	39
102	99	53	86	93	178	173	66	126	150	2	2	2	-	40
19	18	10	19	17	80	77	33	61	76	-	-	-	-	41
2 918	2 801	1 505	2 534	2 393	3 757	3 443	1 641	2 646	3 136	113	104	53	55	42
959	914	489	860	735	1 518	1 339	692	1 107	1 249	42	39	20	23	43
1 959	1 887	1 016	1 674	1 658	2 239	2 104	949	1 539	1 887	71	65	33	32	44

21. Das Adoptionswesen 2003

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche		Darunter (Sp. 1) ausländische Kinder und Jugendliche	Davon (Sp. 1)	
		Ins-gesamt	je 10 000 Kinder und Jugendliche		männliche Kinder und Jugendliche	weibliche Kinder und Jugendliche
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	7	4	2	3	4
	Landkreise					
2	Ahrweiler	12	5	3	8	4
3	Altenkirchen (Ww.)	15	5	4	5	10
4	Bad Kreuznach	14	4	6	7	7
5	Birkenfeld	5	3	-	3	2
6	Cochem-Zell	9	7	6	6	3
7	Mayen-Koblenz	7	2	-	5	2
8	Neuwied	15	4	5	11	4
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	9	4	2	8	1
10	Rhein-Lahn-Kreis	8	3	3	2	6
11	Westerwaldkreis	18	4	5	6	12
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige						
12	Bad Kreuznach, St.	4	5	-	2	2
13	Idar-Oberstein, St.	-	-	-	-	-
14	Andernach, St.	2	3	-	1	1
15	Mayen, St.	-	-	-	-	-
16	Neuwied, St..	4	1	1	2	2
17	Kreisfreie Stadt Trier	7	4	-	3	4
	Landkreise					
18	Bernkastel-Wittlich	8	3	5	7	1
19	Bitburg-Prüm	10	5	6	5	5
20	Daun	11	8	5	7	4
21	Trier-Saarburg	4	1	1	3	1
	Kreisfreie Städte					
22	Frankenthal (Pfalz)	-	-	-	-	-
23	Kaiserslautern	14	8	3	6	8
24	Landau i. d. Pfalz	4	5	-	2	2
25	Ludwigshafen a. Rhein	13	4	7	9	4
26	Mainz	20	6	7	10	10
27	Neustadt a. d. Weinstr.	2	2	2	2	-
28	Pirmasens	2	3	-	-	2
29	Speyer	-	-	-	-	-
30	Worms	3	2	2	2	1
31	Zweibrücken	3	4	-	1	2
	Landkreise					
32	Alzey-Worms	8	3	5	6	2
33	Bad Dürkheim	8	3	3	4	4
34	Donnersbergkreis	-	-	-	-	-
35	Germersheim	5	2	3	1	4
36	Kaiserslautern	3	1	1	2	1
37	Kusel	1	1	-	1	-
38	Südliche Weinstraße	4	2	4	4	-
39	Rhein-Pfalz-Kreis	12	4	-	4	8
40	Mainz-Bingen	13	3	5	8	5
41	Südwestpfalz	5	2	3	2	3
42	Rheinland-Pfalz	279	4	98	153	126
43	Kreisfreie Städte	75	5	23	38	37
44	Landkreise	204	3	75	115	89

1) Teilweise Doppelzählungen möglich.

tionen

nach regionaler Gliederung

Darunter (Sp. 1) angenommene durch deutsche Adoptiveltern					Adoptionsvermittlung				Lfd. Nr.
zu- sammen	darunter Verwandtenadoptionen				in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	vorgemerkte Adoptions- bewerber am Jahresende	vorgemerkte Adoptionsbewerber auf je eines/einen zur Adoption vorge- merkten Kindes/ Jugendlichen	
	zu- sammen	Anteil an Spalte 6 in %	darunter durch Stiefeltern						
			zu- sammen	Anteil an Spalte 6 in %	am Jahresende				
5	2	40,0	2	40,0	6	1	44	44	1
12	10	83,3	9	75,0	2	-	7	-	2
14	9	64,3	9	64,3	9	-	28	-	3
12	5	41,7	4	33,3	3	-	16	-	4
5	3	60,0	3	60,0	4	2	24	12	5
7	2	28,6	2	28,6	-	-	24	-	6
7	4	57,1	4	57,1	6	1	17	17	7
15	9	60,0	9	60,0	7	3	65	22	8
9	8	88,9	7	77,8	14	-	12	-	9
6	6	100,0	6	100,0	3	1	25	25	10
16	8	50,0	8	50,0	9	-	39	-	11

Städte mit eigenem Jugendamt

4	1	25	1	25	1	-	5	-	12
-	-	-	-	-	4	2	-	-	13
2	2	100	2	100	2	1	3	3	14
-	-	-	-	-	-	-	1	-	15
4	2	50	2	50	3	-	6	-	16
7	2	28,6	1	14,3	10	-	45	-	17
5	3	60,0	3	60,0	2	-	34	-	18
10	6	60,0	6	60,0	1	3	15	5	19
11	6	54,5	6	54,5	2	2	6	3	20
4	2	50,0	2	50,0	5	3	33	11	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
12	9	75,0	9	75,0	6	-	5	-	23
4	3	75,0	3	75,0	3	-	9	-	24
10	5	50,0	4	40,0	30	-	12	-	25
16	4	25,0	4	25,0	8	4	48	12	26
2	-	-	-	-	1	-	14	-	27
2	2	100,0	2	100,0	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
1	1	100,0	1	100,0	2	-	9	-	30
3	2	66,7	2	66,7	1	-	12	-	31
6	4	66,7	4	66,7	4	6	19	3	32
7	6	85,7	6	85,7	3	-	25	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
3	2	66,7	2	66,7	9	2	16	8	35
3	2	66,7	2	66,7	8	-	-	-	36
1	-	-	-	-	9	-	1	-	37
3	-	-	-	-	6	-	-	-	38
11	4	36,4	3	27,3	1	2	30	15	39
12	10	83,3	10	83,3	6	-	32	-	40
5	2	40,0	2	40,0	1	-	16	-	41
246	141	57,3	135	54,9	181	30	682	23	42
62	30	48,4	28	45,2	67	5	198	40	43
184	111	60,3	107	58,2	114	25	484	19	44

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,
Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

22. Kinder und Jugendliche 2003 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft,
Beistandschaften für Elternteile und in Pflege

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistand- schaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvor- mund- schaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mund- schaft		ins- gesamt	in Voll- pflege	in Wochen- pflege	in Tages- pflege
		ins- gesamt	dar. in Unterhalts- pfleg- schaften						
Kreisfreie Stadt Koblenz	17	8	-	54	532	-	-	-	-
Landkreise									
Ahrweiler	8	28	-	41	976	11	10	-	1
Altenkirchen (Ww.)	19	51	-	42	1 113	-	-	-	-
Bad Kreuznach	29	46	-	39	1 760	-	-	-	-
Birkenfeld	18	38	-	121	865	-	-	-	-
Cochem-Zell	8	149	5	36	594	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	33	48	1	59	1 667	49	49	-	-
Neuwied	28	32	7	123	2 500	-	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	9	39	-	49	550	1	-	-	1
Rhein-Lahn-Kreis	23	69	-	87	947	-	-	-	-
Westerwaldkreis	3	83	-	19	1 826	-	-	-	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	2	29	-	14	482	-	-	-	-
Idar-Oberstein, St.	7	13	-	21	403	-	-	-	-
Andernach, St.	12	2	-	-	174	49	49	-	-
Mayen, St.	1	6	-	7	221	-	-	-	-
Neuwied, St.	12	27	7	64	-	-	-	-	-
Kreisfreie Stadt Trier	49	30	2	27	2 429	-	-	-	-
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	6	48	4	56	1 281	-	-	-	-
Bitburg-Prüm	29	71	14	53	918	110	110	-	-
Daun	62	-	-	35	637	-	-	-	-
Trier-Saarburg	15	16	-	38	1 051	76	-	1	75
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	6	14	-	21	551	-	-	-	-
Kaiserslautern	130	550	-	94	1 477	3	3	-	-
Landau i. d. Pfalz	10	15	-	15	705	5	-	-	5
Ludwigshafen a. Rhein	28	58	-	108	2 433	-	-	-	-
Mainz	15	44	-	153	1 778	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr.	7	27	-	28	411	-	-	-	-
Pirmasens	17	46	-	23	1 413	-	-	-	-
Speyer	14	18	-	27	903	-	-	-	-
Worms	7	63	-	55	843	-	-	-	-
Zweibrücken	6	26	-	20	284	-	-	-	-
Landkreise									
Alzey-Worms	12	45	-	63	1 267	152	66	-	86
Bad Dürkheim	9	53	4	47	1 094	1	-	-	1
Donnersbergkreis	37	29	-	105	947	-	-	-	-
Germersheim	9	12	11	65	856	152	68	-	84
Kaiserslautern	22	48	15	49	1 161	-	-	-	-
Kusel	8	15	-	27	559	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	23	27	-	31	537	2	-	-	2
Rhein-Pfalz-Kreis	9	35	1	39	1 039	68	6	5	57
Mainz-Bingen	23	23	-	65	1 791	-	-	-	-
Südwestpfalz	6	25	-	32	988	1	-	-	1
Rheinland-Pfalz	754	1 929	64	1 946	40 683	631	312	6	313
Kreisfreie Städte	306	899	2	625	13 759	8	3	-	5
Landkreise	448	1 030	62	1 321	26 924	623	309	6	308

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,
Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht

23. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts 2003

Verwaltungsbezirk	Vaterschaftsfeststellungen					Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts			
	Fälle ins- gesamt	Vaterschaft festgestellt			Vater- schaft nicht fest- gestellt	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtl. Maßnahmen zum voll- ständigen oder teil- weisen Ent- zug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	
		zu- sammen	durch freiwillige Aner- kennung	durch gerichtliche Ent- scheidung				ins- gesamt	darunter: nur des Aufenthalts- bestim- mungsrechts
Kreisfreie Stadt Koblenz	68	63	44	19	5	45	45	38	-
Landkreise									
Ahrweiler	44	44	35	9	-	8	8	8	3
Altenkirchen (Ww.)	62	60	46	14	2	13	13	12	3
Bad Kreuznach	173	163	133	30	10	28	22	20	1
Birkenfeld	211	178	171	7	33	32	27	25	17
Cochem-Zell	23	20	14	6	3	5	5	5	-
Mayen-Koblenz	77	77	63	14	-	33	34	24	6
Neuwied	101	99	69	30	2	35	22	16	5
Rhein-Hunsrück-Kreis	33	33	25	8	-	10	9	9	4
Rhein-Lahn-Kreis	31	31	17	14	-	31	31	28	18
Westerwaldkreis	130	127	96	31	3	-	-	-	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	112	108	98	10	4	22	18	17	1
Idar-Oberstein, St.	103	103	102	1	-	12	13	11	11
Andernach, St.	9	9	7	2	-	2	2	2	-
Mayen, St.	7	7	3	4	-	4	4	4	-
Neuwied, St.	20	19	15	4	1	6	6	6	1
Kreisfreie Stadt Trier	125	125	116	9	-	14	6	2	1
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	83	73	67	6	10	12	10	10	5
Bitburg-Prüm	47	42	28	14	5	31	25	22	2
Daun	83	81	62	19	2	14	13	13	9
Trier-Saarburg	62	60	57	3	2	40	25	24	10
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	17	17	12	5	-	-	-	-	-
Kaiserslautern	246	200	192	8	46	29	32	27	3
Landau i. d. Pfalz	19	19	14	5	-	2	2	2	-
Ludwigshafen a. Rhein	175	173	149	24	2	17	13	13	11
Mainz	411	411	382	29	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr.	45	45	38	7	-	17	13	6	-
Pirmasens	109	107	96	11	2	5	3	3	-
Speyer	87	84	79	5	3	3	3	2	2
Worms	169	161	147	14	8	21	13	13	3
Zweibrücken	36	35	23	12	1	7	7	7	3
Landkreise									
Alzey-Worms	142	142	139	3	-	15	13	11	8
Bad Dürkheim	99	79	65	14	20	7	7	6	1
Donnersbergkreis	37	37	31	6	-	6	14	8	2
Germersheim	73	72	65	7	1	-	31	21	16
Kaiserslautern	81	81	74	7	-	21	12	5	4
Kusel	53	52	48	4	1	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	117	117	106	11	-	9	8	5	1
Rhein-Pfalz-Kreis	23	23	22	1	-	8	8	8	5
Mainz-Bingen	293	290	282	8	3	10	10	10	3
Südwestpfalz	83	83	78	5	-	14	11	10	-
Rheinland-Pfalz	3 668	3 504	3 085	419	164	542	495	413	146
Kreisfreie Städte	1 507	1 440	1 292	148	67	160	137	113	23
Landkreise	2 161	2 064	1 793	271	97	382	358	300	123

Vorläufige Schutzmaßnahmen

24. Kinder und Jugendliche 2003 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren		Inobhutnahme					Heraus- nahme
		unter 14	14 – 18	zu- sammen	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreisfreie Stadt Koblenz	92	32	60	90	28	62	13	77	2
Landkreise									
Ahrweiler	5	3	2	5	3	2	2	3	-
Altenkirchen (Ww.)	2	-	2	2	1	1	1	1	-
Bad Kreuznach	12	7	5	12	7	5	4	8	-
Birkenfeld	7	5	2	7	1	6	3	4	-
Cochem-Zell	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	8	4	4	8	2	6	3	5	-
Neuwied	69	38	31	68	37	31	22	46	1
Rhein-Hunsrück-Kreis	16	6	10	16	5	11	9	7	-
Rhein-Lahn-Kreis	32	19	13	32	14	18	14	18	-
Westerwaldkreis	41	14	27	41	21	20	29	12	-
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige Städte mit eigenem Jugendamt									
Bad Kreuznach, St.	6	1	5	6	4	2	3	3	-
Idar-Oberstein, St.	6	6	-	6	2	4	-	6	-
Andernach, St.	5	1	4	5	3	2	4	1	-
Mayen, St.	3	-	3	3	1	2	2	1	-
Neuwied, St.	13	10	3	13	3	10	4	9	-
Kreisfreie Stadt Trier	23	2	21	23	1	22	6	17	-
Landkreise									
Bernkastel-Wittlich	8	2	6	8	2	6	4	4	-
Bitburg-Prüm	15	11	4	12	6	6	4	8	3
Daun	5	-	5	5	1	4	2	3	-
Trier-Saarburg	9	6	3	9	4	5	1	8	-
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	1	1	-	1	-	1	-	1	-
Kaiserslautern	18	4	14	18	12	6	4	14	-
Landau i. d. Pfalz	8	5	3	8	1	7	4	4	-
Ludwigshafen a. Rhein	35	23	12	35	11	24	6	29	-
Mainz	23	10	13	23	12	11	9	14	-
Neustadt a. d. Weinstr.	7	3	4	7	3	4	4	3	-
Pirmasens	17	9	8	17	6	11	4	13	-
Speyer	3	2	1	3	1	2	-	3	-
Worms	21	9	12	21	4	17	16	5	-
Zweibrücken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landkreise									
Alzey-Worms	20	10	10	20	10	10	7	13	-
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Donnersbergkreis	54	22	32	54	26	28	9	45	-
Germersheim	10	5	5	10	4	6	4	6	-
Kaiserslautern	6	2	4	6	-	6	2	4	-
Kusel	24	9	15	24	12	12	3	21	-
Südliche Weinstraße	4	4	-	3	1	2	2	1	1
Rhein-Pfalz-Kreis	3	2	1	3	1	2	2	1	-
Mainz-Bingen	12	6	6	12	7	5	6	6	-
Südwestpfalz	5	2	3	5	1	4	4	1	-
Rheinland-Pfalz	615	277	338	608	245	363	203	405	7
Kreisfreie Städte	248	100	148	246	79	167	66	180	2
Landkreise	367	177	190	362	166	196	137	225	5

Teil IV

Ausgaben und Einnahmen

Ausgaben und Einnahmen

25. Ausgaben der Jugendhilfe nach Leistungsbereichen 2003

Art des Leistungsbereichs	Insgesamt	Davon nach Trägergruppen			
		Jugendämter	Landesjugendamt	kreisangehörige Gemeinden ohne eigenes Jugendamt/ Gemeindeverband	oberste Landesjugendbehörde(n)
	1 000 EUR				
Jugendarbeit	49 952	25 736	3 199	17 341	3 676
Einzel- und Gruppenhilfen	19 494	10 518	3 199	3 313	2 464
Einrichtungen	30 458	15 218	-	14 028	1 212
Jugendsozialarbeit	9 271	7 145	162	603	1 360
Einzel- und Gruppenhilfen	3 858	2 215	162	122	1 360
Einrichtungen	5 412	4 931	-	482	-
Allgemeine Förderung der Familie	6 555	3 775	808	31	1 940
Einzel- und Gruppenhilfen	5 163	2 695	808	-	1 660
Einrichtungen	1 392	1 080	-	31	281
Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem (n) Kind (ern)	1 551	1 542	8	-	-
Einzel- und Gruppenhilfen	1 547	1 539	8	-	-
Einrichtungen	4	4	-	-	-
Tageseinrichtungen für Kinder	764 470	323 028	95	252 510	188 836
Einzel- und Gruppenhilfen	17 748	17 344	95	137	171
Einrichtungen	746 722	305 684	-	252 373	188 665
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und Inobhutnahme	253 956	253 324	172	63	398
Einzel- und Gruppenhilfen	252 694	252 275	172	18	228
Einrichtungen	1 262	1 048	-	44	170
Mitarbeiterfortbildung	1 097	168	904	1	25
Einzel- und Gruppenhilfen	204	166	12	-	25
Einrichtungen	894	1	892	1	-
Sonstige Ausgaben	52 958	39 346	10 973	1 115	1 524
Einzel- und Gruppenhilfen	29 024	25 871	1 677	146	1 330
Einrichtungen	23 934	13 474	9 296	970	194
Ausgaben insgesamt	1 139 809	654 064	16 322	271 664	197 759
Einzel- und Gruppenhilfen	329 731	312 623	6 134	3 736	7 238
Einrichtungen	810 078	341 441	10 187	267 929	190 522
Anteil in Prozent					
Jugendarbeit	4,4	3,9	19,6	6,4	1,9
Einzel- und Gruppenhilfen	5,9	3,4	52,1	88,7	34,0
Einrichtungen	3,8	4,5	-	5,2	0,6
Jugendsozialarbeit	0,8	1,1	1,0	0,2	0,7
Einzel- und Gruppenhilfen	1,2	0,7	2,6	3,3	18,8
Einrichtungen	0,7	1,4	-	0,2	-
Allgemeine Förderung der Familie	0,6	0,6	5,0	0,0	1,0
Einzel- und Gruppenhilfen	1,6	0,9	13,2	-	22,9
Einrichtungen	0,2	0,3	-	0,0	0,1
Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem (n) Kind (ern)	0,1	0,2	0,1	-	-
Einzel- und Gruppenhilfen	0,5	0,5	0,1	-	-
Einrichtungen	0,0	0,0	-	-	-
Tageseinrichtungen für Kinder	67,1	49,4	0,6	92,9	95,5
Einzel- und Gruppenhilfen	5,4	5,5	1,6	3,7	2,4
Einrichtungen	92,2	89,5	-	94,2	99,0
Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige und Inobhutnahme	22,3	38,7	1,1	0,0	0,2
Einzel- und Gruppenhilfen	76,6	80,7	2,8	0,5	3,2
Einrichtungen	0,2	0,3	-	0,0	0,1
Mitarbeiterfortbildung	0,1	0,0	5,5	0,0	0,0
Einzel- und Gruppenhilfen	0,1	0,1	0,2	-	0,3
Einrichtungen	0,1	0,0	8,8	0,0	-
Sonstige Ausgaben	4,6	6,0	67,2	0,4	0,8
Einzel- und Gruppenhilfen	8,8	8,3	27,3	3,9	18,4
Einrichtungen	3,0	3,9	91,2	0,4	0,1
Ausgaben insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einzel- und Gruppenhilfen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Einrichtungen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Ausgaben und Einnahmen

26. Einzel- und Gruppenhilfen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII nach Trägern 2003

Einnahmen	Insgesamt	Davon Einnahmen				
		Teilnahme- beiträge	Kostenbeiträge und über- geleitete Ansprüche, Erstat- tungen von Sozialleistungs- trägern, Leistungen Dritter		sonstige Einnahmen	
			1 000 EUR			
Einnahmen	23 131	910	20 386		1 834	
Ausgaben Art der Hilfe	Insgesamt	Davon Ausgaben für				
		Hilfen der öffentlichen Träger				Förderung der freien Träger
		zusammen	Personal- ausgaben	(Geld) Leistungen für Berechtigte	sonstige laufende und einmalige Ausgaben	
	1 000 EUR					
Jugendarbeit	19 494	9 968	5 696	2 613	1 659	9 526
außerschulische Jugendbildung	4 543	3 590	2 171	962	457	953
Kinder- und Jugendberufshilfe	3 619	2 068	691	938	438	1 551
internationale Jugendarbeit	553	427	301	108	17	126
Mitarbeiterfortbildung	2 590	326	326	-	-	2 265
sonstige Jugendarbeit	8 188	3 558	2 206	604	747	4 631
Jugendsozialarbeit	3 858	1 693	1 332	270	91	2 165
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	1 465	1 285	1 038	-	247	180
Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	5 163	2 512	2 380	113	20	2 650
Beratung in Fragen der Partner- schaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge	2 038	1 833	1 773	-	59	206
Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem (n) Kind (ern)	1 547	1 547	306	1 241	-	-
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	606	559	290	268	0	47
Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht	136	136	58	78	-	-
Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege	23 365	17 514	4 022	12 296	1 196	5 851
in Tageseinrichtungen	17 748	12 808	2 676	8 940	1 192	4 940
in Tagespflege	4 695	4 694	1 338	3 356	-	1
Unterstützung selbstorganisierter Förderung	922	12	8	-	4	911
Hilfe zur Erziehung	212 979	210 908	15 428	173 830	21 650	2 071
andere Hilfen zur Erziehung	2 146	2 134	1 316	180	638	11
institutionelle Beratung	1 556	612	502	-	109	944
soziale Gruppenarbeit	1 367	1 271	400	861	10	96
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	8 956	8 846	1 260	-	7 586	109
sozialpädagogische Familienhilfe	16 666	15 863	3 010	-	12 853	803
Erziehung in einer Tagesgruppe	30 298	30 298	1 092	29 206	-	-
Vollzeitpflege	31 920	31 920	3 054	28 546	320	-
Heimerziehung; Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform	116 461	116 384	3 866	112 417	101	77
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	3 610	3 580	927	2 619	33	30
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	18 999	18 999	1 087	17 912	0	-
Hilfe für junge Volljährige	18 617	18 617	1 221	17 393	2	-
Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	2 099	2 016	664	1 349	4	82
Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und den Familiengerichten	2 135	2 127	2 082	-	44	9
Adoptionsvermittlung	1 394	1 366	1 310	-	56	27
Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	3 847	3 760	3 471	-	289	88
Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft	6 772	6 772	6 756	-	16	1
Mitarbeiterfortbildung	204	199	95	25	80	4
Sonstige Aufgaben des überörtlichen Trägers	1 296	1 296	1 279	-	16	-
Ausgaben für sonstige Maßnahmen soweit nicht zuordenbar	3 718	2 244	1 240	819	185	1 475
Ausgaben	329 731	305 350	51 528	228 206	25 616	24 381
Reine Ausgaben	306 600	-	-	-	-	-

Ausgaben

27. Ausgaben und Einnahmen der

Lfd. Nr.	Art der Einrichtung	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einrichtungen öffentlicher Träger				
			zusammen	laufende Ausgaben			investive Ausgaben
				zusammen	Personal- ausgaben	sonstige laufende Ausgaben	
							1 000
							Ins-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	30 458	22 978	19 614	13 354	6 260	3 365
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	5 412	5 170	5 055	3 800	1 255	115
3	Einrichtungen der Familien- förderung	1 392	1 045	774	0	774	271
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	4	1	1	1	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	746 722	306 745	296 883	268 496	28 388	9 861
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	21 475	4 637	4 630	4 130	500	6
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	1 262	894	872	640	232	22
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	894	894	894	704	190	-
9	Sonstige Einrichtungen	2 459	734	580	370	210	154
10	Zusammen	810 078	343 098	329 303	291 494	37 809	13 795
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	25 784	25 784	25 784	25 784	-	-
12	Insgesamt	835 862	368 881	355 087	317 278	37 809	13 795
							Jugend-
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	15 218	12 511	11 866	8 558	3 308	646
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	4 931	4 738	4 704	3 532	1 172	34
3	Einrichtungen der Familien- förderung	1 080	1 042	771	0	771	271
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	4	1	1	1	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	305 684	81 465	80 603	70 128	10 475	861
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	11 946	4 628	4 622	4 130	491	6
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	1 048	894	872	640	232	22
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	1	1	1	1	-	-
9	Sonstige Einrichtungen	1 528	156	153	109	43	3
10	Zusammen	341 441	105 436	103 592	87 099	16 493	1 843
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	24 683	24 683	24 683	24 683	-	-
12	Insgesamt	366 123	130 118	128 275	111 782	16 493	1 843

und Einnahmen

Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2003

Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			Einnahmen insgesamt	Einnahmen von Einrichtungen öffentlicher Träger			Rückflüsse aus freien Trägern gewährten Zuschüssen	Reine Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
zu- sammen	laufende Zuschüsse	investive Zuschüsse		zu- sammen	Gebühren, Entgelte	sonstige Einnahmen			
EUR									
gesamt									
7 479	4 759	2 720	1 895	1 787	735	1 052	108	28 563	1
242	242	-	4 735	4 732	4 706	26	2	678	2
347	97	250	3	3	-	3	-	1 390	3
3	3	-	-	-	-	-	-	4	4
439 977	435 917	4 061	47 990	47 242	42 922	4 320	748	698 732	5
16 838	16 838	-	470	411	383	29	59	21 005	6
368	198	170	682	682	682	-	-	581	7
-	-	-	363	363	363	-	-	530	8
1 726	1 686	40	141	111	56	56	30	2 318	9
466 981	459 741	7 240	56 279	55 331	49 847	5 485	947	753 800	10
-	-	-	-	-	-	-	-	25 784	11
466 981	459 741	7 240	56 279	55 331	49 847	5 485	947	779 584	12
ämter									
2 706	2 409	298	927	911	338	573	16	14 290	1
193	193	-	4 728	4 728	4 706	22	-	202	2
39	39	-	1	1	-	1	-	1 079	3
3	3	-	-	-	-	-	-	4	4
224 220	221 647	2 572	13 880	13 294	10 634	2 659	586	291 804	5
7 318	7 318	-	470	411	383	28	59	11 476	6
154	154	-	682	682	682	-	-	366	7
-	-	-	-	-	-	-	-	1	8
1 373	1 359	14	52	24	7	17	28	1 477	9
236 005	233 121	2 884	20 740	20 052	16 750	3 302	689	320 700	10
-	-	-	-	-	-	-	-	24 683	11
236 005	233 121	2 884	20 740	20 052	16 750	3 302	689	345 383	12

Ausgaben

noch: 27. Ausgaben und Einnahmen der

Lfd. Nr.	Art der Einrichtung	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einrichtungen öffentlicher Träger				
			zusammen	laufende Ausgaben			investive Ausgaben
				zusammen	Personal- ausgaben	sonstige laufende Ausgaben	
		1 000					
Landes-							
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	-	-	-	-	-	-
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	-	-	-	-	-	-
3	Einrichtungen der Familien- förderung	-	-	-	-	-	-
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	-	-	-	-	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	9 296	-	-	-	-	-
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	-	-	-	-	-	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	892	892	892	703	189	-
9	Sonstige Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
10	Zusammen	10 187	892	892	703	189	-
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	481	481	481	481	-	-
12	Insgesamt	10 669	1 373	1 373	1 184	189	-
Gemeinden und Gemeinde-							
1	Einrichtungen der Jugendarbeit	14 028	10 467	7 748	4 796	2 952	2 719
2	Einrichtungen der Jugendsozial- arbeit (Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende)	482	432	351	268	83	81
3	Einrichtungen der Familien- förderung	31	4	4	-	4	-
4	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind (ern)	-	-	-	-	-	-
5	Tageseinrichtungen für Kinder	252 373	225 280	216 280	198 367	17 912	9 000
6	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	233	9	9	-	9	-
7	Einrichtungen für Hilfe zur Er- ziehung und Hilfe für junge Voll- jährige sowie für die Inobhut- nahme	44	-	-	-	-	-
8	Einrichtungen der Mitarbeiter- fortbildung	1	1	1	-	1	-
9	Sonstige Einrichtungen	737	578	427	260	167	151
10	Zusammen	267 929	236 770	224 819	203 692	21 127	11 951
11	Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung	620	620	620	620	-	-
12	Insgesamt	268 549	237 390	225 439	204 312	21 127	11 951

und Einnahmen

Jugendhilfe nach Einrichtungsarten und Trägern 2003

Ausgaben für Einrichtungen freier Träger			Einnahmen insgesamt	Einnahmen von Einrichtungen öffentlicher Träger			Rückflüsse aus freien Trägern gewährten Zuschüssen	Reine Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
zu- sammen	laufende Zuschüsse	investive Zuschüsse		zu- sammen	Gebühren, Entgelte	sonstige Einnahmen			
EUR									
jugendamt									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
9 296	9 296	-	-	-	-	-	-	9 296	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	363	363	363	-	-	528	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
9 296	9 296	-	363	363	363	-	-	9 824	10
-	-	-	-	-	-	-	-	481	11
9 296	9 296	-	363	363	363	-	-	10 306	12
verbände ohne Jugendamt									
3 561	1 688	1 873	967	875	397	479	92	13 061	1
50	50	-	6	4	-	4	2	475	2
28	28	-	1	1	-	1	-	30	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
27 093	25 605	1 488	34 111	33 948	32 288	1 661	162	218 262	5
224	224	-	0	0	-	0	-	233	6
44	44	-	-	-	-	-	-	44	7
-	-	-	-	-	-	-	-	1	8
159	133	26	89	87	49	38	2	647	9
31 158	27 771	3 387	35 175	34 916	32 733	2 183	259	232 754	10
-	-	-	-	-	-	-	-	620	11
31 158	27 771	3 387	35 175	34 916	32 733	2 183	259	233 374	12

28. Ausgaben und Einnahmen

28.1 Ins-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
				Träger			Trä-
				1 000 EUR			
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	28 989	11 368	10 505	863	16 919	3 695
2	Landkreise Ahrweiler	25 576	9 734	9 504	230	15 733	8 311
3	Altenkirchen (Ww.)	27 384	9 240	8 760	480	17 531	10 862
4	Bad Kreuznach	33 830	8 848	8 706	141	23 975	16 485
5	Birkenfeld	17 244	5 799	5 757	42	10 467	7 064
6	Cochem-Zell	11 340	2 892	2 838	54	8 243	3 594
7	Mayen-Koblenz	42 789	12 813	12 607	205	29 340	14 992
8	Neuwied	46 402	14 321	14 264	57	31 262	10 747
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	23 908	8 277	8 008	269	15 269	9 787
10	Rhein-Lahn-Kreis	26 357	8 524	8 466	58	17 137	6 330
11	Westerwaldkreis	36 885	8 455	8 414	41	28 279	15 587
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige							
12	Bad Kreuznach	11 421	3 665	3 665	-	7 107	4 242
13	Idar-Oberstein	7 448	3 060	3 019	41	4 020	2 156
14	Andernach	6 849	2 356	2 300	56	4 338	934
15	Mayen	2 815	1 167	1 152	15	1 646	634
16	Neuwied	16 144	7 329	7 328	1	8 506	2 243
17	Kreisfreie Stadt Trier	28 452	11 342	11 306	36	16 760	2 065
18	Landkreise Bernkastel-Wittlich	26 431	7 521	7 509	12	18 745	10 661
19	Bitburg-Prüm	22 169	8 753	8 548	205	13 174	7 899
20	Daun	12 513	5 073	5 046	27	7 343	4 973
21	Trier-Saarburg	23 396	6 939	6 722	217	15 857	7 870
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	14 057	5 920	5 920	-	8 075	6 622
23	Kaiserslautern	28 126	12 361	12 353	8	14 698	8 278
24	Landau i. d. Pfalz	11 602	3 932	3 925	6 553	6 942	406
25	Ludwigshafen a. Rhein	63 602	19 639	17 823	1 815	38 164	27 621
26	Mainz	57 417	25 467	17 960	7 506	29 008	29 008
27	Neustadt a. d. Weinstr.	13 501	5 548	5 519	29	7 818	4 198
28	Pirmasens	12 320	6 819	6 653	166	4 940	2 138
29	Speyer	15 559	5 974	5 907	67	9 283	3 748
30	Worms	21 048	10 720	10 579	141	9 805	4 422
31	Zweibrücken	7 673	2 431	2 333	97	5 117	2 022
32	Landkreise Alzey-Worms	29 663	8 639	8 502	138	20 800	12 927
33	Bad Dürkheim	32 455	9 039	8 087	952	22 947	15 346
34	Donnersbergkreis	15 222	3 744	3 744	-	10 960	6 879
35	Germersheim	32 240	10 375	10 338	36	21 470	13 341
36	Kaiserslautern	28 428	8 625	8 423	202	18 455	10 232
37	Kusel	16 656	3 626	3 625	2	12 694	8 411
38	Südliche Weinstraße	20 054	6 842	6 738	103	12 847	5 757
39	Rhein-Pfalz-Kreis	31 228	10 431	10 383	47	20 149	9 712
40	Mainz-Bingen	43 976	10 146	10 012	134	32 898	22 870
41	Südwestpfalz	22 538	6 184	6 092	92	16 266	7 345
42	Überörtlicher Träger	214 562	13 372	3 468	9 903	200 709	892
43	Rheinland-Pfalz	1 165 593	329 731	305 350	24 381	810 078	343 098
44	Kreisfreie Städte	302 347	121 519	110 785	10 734	167 529	94 222
45	Landkreise	648 683	194 840	191 096	3 743	441 841	247 984

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2003

gesamt

Ausgaben	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	EUR	in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	
13 224	702	5 573	1 012	23 416	218	1 138	13 053	1
7 422	109	2 593	1 094	22 983	176	6 615	7 182	2
6 668	613	2 112	1 556	25 272	184	9 042	6 397	3
7 491	1 006	3 128	2 538	30 702	194	12 640	7 035	4
3 403	978	1 400	929	15 844	177	5 670	3 222	5
4 649	205	779	680	10 561	160	2 668	4 503	6
14 348	636	3 434	2 569	39 355	185	11 415	13 496	7
20 515	820	2 814	1 368	43 589	235	8 879	20 136	8
5 482	362	1 781	1 390	22 127	209	8 188	5 243	9
10 807	696	1 315	985	25 041	193	5 046	10 380	10
12 691	151	2 263	2 247	34 621	170	12 920	12 173	11

Städte mit eigenem Jugendamt

2 866	648	806	569	10 615	245	2 653	2 784	12
1 863	368	507	280	6 941	210	1 657	1 825	13
3 404	155	272	141	6 577	224	534	3 373	14
1 012	1	312	197	2 502	127	322	989	15
6 262	309	656	256	15 488	232	1 987	6 133	16

14 695	350	656	209	27 796	277	1 323	13 539	17
8 083	165	1 893	1 389	24 537	215	9 103	7 877	18
5 275	242	1 236	1 233	20 933	218	6 401	3 243	19
2 370	97	1 241	861	11 272	175	4 129	2 223	20
7 987	599	1 572	1 033	21 823	157	6 527	7 736	21
1 453	63	1 033	723	13 024	274	4 391	1 258	22
6 420	1 067	1 946	901	26 180	264	6 579	5 323	23
6 535	728	645	111	10 957	264	95	5 895	24
10 543	5 800	9 661	8 658	53 941	331	15 204	10 413	25
-	2 942	5 973	4 765	51 444	277	19 811	- 5	26
3 621	135	1 066	704	12 435	231	3 267	3 121	27
2 803	561	616	267	11 704	266	1 619	2 385	28
5 535	302	486	51	15 073	300	3 234	5 527	29
5 384	523	1 082	626	19 966	246	3 458	5 082	30
3 095	126	494	344	7 179	202	1 107	3 066	31
7 873	224	2 738	1 872	26 925	212	10 520	7 558	32
7 602	469	2 911	2 423	29 544	219	12 594	6 182	33
4 081	518	1 495	1 248	13 727	173	5 448	3 648	34
8 129	396	2 439	2 000	29 801	239	10 772	7 459	35
8 222	1 348	1 806	1 349	26 622	242	8 109	7 404	36
4 283	336	1 397	1 203	15 260	196	7 113	4 040	37
7 090	366	1 282	926	18 773	170	4 369	6 756	38
10 437	649	2 319	1 700	28 909	195	6 605	10 003	39
10 028	932	4 184	3 673	39 792	201	17 547	9 484	40
8 921	88	1 631	1 278	20 907		5 957	8 526	41
199 817	481	415	363	214 147	53	-	188 665	42
466 981	25 784	79 409	56 279	1 086 184	268	259 503	439 229	43
73 307	13 299	29 232	18 370	273 115	271	61 226	68 659	44
193 857	12 003	49 762	37 545	598 922	197	198 277	181 905	45

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.2 Jugend-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-		
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher	
								Träger
				1 000 EUR				
1	Kreisfreie Stadt Koblenz	28 989	11 368	10 505	863	16 919	3 695	
	Landkreise							
2	Ahrweiler	15 494	9 528	9 366	162	5 965	0	
3	Altenkirchen (Ww.)	14 846	8 898	8 476	422	5 335	29	
4	Bad Kreuznach	20 422	8 776	8 686	90	10 639	4 385	
5	Birkenfeld	11 875	5 733	5 691	42	5 192	2 324	
6	Cochem-Zell	6 987	2 781	2 733	48	4 001	-	
7	Mayen-Koblenz	27 113	12 486	12 319	168	13 991	1 568	
8	Neuwied	35 726	14 180	14 177	2	20 788	2 243	
9	Rhein-Hunsrück-Kreis	12 961	8 223	7 978	244	4 377	-	
10	Rhein-Lahn-Kreis	19 155	8 516	8 464	52	9 944	-	
11	Westerwaldkreis	19 238	8 337	8 337	-	10 751	-	
Nachrichtlich: darunter große kreisangehörige								
12	Bad Kreuznach	11 421	3 665	3 665	-	7 107	4 242	
13	Idar-Oberstein	7 448	3 060	3 019	41	4 020	2 156	
14	Andernach	6 849	2 356	2 300	56	4 338	934	
15	Mayen	2 815	1 167	1 152	15	1 646	634	
16	Neuwied	16 144	7 329	7 328	1	8 506	2 243	
17	Kreisfreie Stadt Trier	28 452	11 342	11 306	36	16 760	2 065	
	Landkreise							
18	Bernkastel-Wittlich	14 662	7 412	7 412	-	7 085	-	
19	Bitburg-Prüm	12 236	8 732	8 532	200	3 263	-	
20	Daun	7 084	5 008	4 996	12 025	1 980	-	
21	Trier-Saarburg	13 887	6 639	6 548	91	6 649	203	
22	Kreisfreie Städte Frankenthal (Pfalz)	14 057	5 920	5 920	-	8 075	6 622	
23	Kaiserslautern	28 126	12 361	12 353	8	14 698	8 278	
24	Landau i. d. Pfalz	11 602	3 932	3 925	6 553	6 942	406	
25	Ludwigshafen a. Rhein	63 602	19 639	17 823	1 815	38 164	27 621	
26	Mainz	57 417	25 467	17 960	7 506	29 008	29 008	
27	Neustadt a. d. Weinstr.	13 501	5 548	5 519	29	7 818	4 198	
28	Pirmasens	12 320	6 819	6 653	166	4 940	2 138	
29	Speyer	15 559	5 974	5 907	67	9 283	3 748	
30	Worms	21 048	10 720	10 579	141	9 805	4 422	
31	Zweibrücken	7 673	2 431	2 333	97	5 117	2 022	
	Landkreise							
32	Alzey-Worms	15 477	8 502	8 383	119	6 782	29	
33	Bad Dürkheim	15 619	8 928	8 082	846	6 222	-	
34	Donnersbergkreis	7 638	3 647	3 647	-	3 532	-	
35	Germersheim	16 410	10 224	10 224	-	5 873	-	
36	Kaiserslautern	17 936	8 506	8 379	127	8 081	149	
37	Kusel	8 010	3 581	3 580	2	4 093	56	
38	Südliche Weinstraße	11 959	6 471	6 383	88	5 131	5	
39	Rhein-Pfalz-Kreis	18 945	10 026	10 023	3	8 270	163	
40	Mainz-Bingen	18 057	9 800	9 732	68	7 565	25	
41	Südwestpfalz	14 663	6 170	6 080	90	8 405	34	
42	Rheinland-Pfalz	678 746	312 623	299 012	13 611	341 441	105 436	
43	Kreisfreie Städte	302 347	121 519	110 785	10 734	167 529	94 222	
44	Landkreise	376 399	191 104	188 227	2 877	173 912	11 214	

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2003

ämter

tungen	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
freier 1)				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
ger								
1 000 EUR					EUR	1 000 EUR		
13 224	702	5 573	1 012	23 416	218	1 138	13 053	1
5 965	0	1 458	-	14 036	107	-	5 772	2
5 306	613	543	-	14 303	104	-	5 096	3
6 254	1 006	1 255	666	19 167	121	2 684	5 854	4
2 868	950	738	280	11 137	124	1 657	2 695	5
4 001	205	185	86	6 802	103	- 86	3 864	6
12 422	636	1 530	666	25 583	120	856	11 587	7
18 544	759	1 672	256	34 054	183	1 987	18 281	8
4 377	362	385	-	12 576	119	-	4 210	9
9 944	696	330	-	18 825	145	-	9 659	10
10 751	151	-	-	19 238	94	-	10 465	11

Städte mit eigenem Jugendamt

2 866	648	806	569	10 615	245	2 653	2 784	12
1 863	368	507	280	6 941	210	1 657	1 825	13
3 404	155	272	141	6 577	224	534	3 373	14
1 012	1	312	197	2 502	127	322	989	15
6 262	309	656	256	15 488	232	1 987	6 133	16

14 695	350	656	209	27 796	277	1 323	13 539	17
7 085	165	485	-	14 176	124	-	7 029	18
3 263	242	-	-	12 236	128	-	3 065	19
1 980	97	380	-	6 704	104	-	1 901	20
6 446	599	638	121	13 249	95	71	6 390	21
1 453	63	1 033	723	13 024	274	4 391	1 258	22
6 420	1 067	1 946	901	26 180	264	6 579	5 323	23
6 535	728	645	111	10 957	264	95	5 895	24
10 543	5 800	9 661	8 658	53 941	331	15 204	10 413	25
-	2 942	5 973	4 765	51 444	277	19 811	- 5	26
3 621	135	1 066	704	12 435	231	3 267	3 121	27
2 803	561	616	267	11 704	266	1 619	2 385	28
5 535	302	486	51	15 073	300	3 234	5 527	29
5 384	523	1 082	626	19 966	246	3 458	5 082	30
3 095	126	494	344	7 179	202	1 107	3 066	31
6 753	193	858	10	14 619	115	- 150	6 467	32
6 222	469	488	-	15 131	112	-	5 024	33
3 532	458	210	-	7 428	94	-	3 155	34
5 873	313	439	-	15 971	128	-	5 606	35
7 933	1 348	457	-	17 479	159	-	7 201	36
4 037	336	203	9	7 808	101	-	3 794	37
5 125	358	346	-	11 613	105	-	4 838	38
8 107	649	600	8	18 345	124	-	7 695	39
7 539	692	524	33	17 533	88	-	7 222	40
8 371	88	587	235	14 076	134	- 224	8 105	41
236 005	24 683	43 542	20 740	635 205	157	68 171	223 634	42
73 307	13 299	29 232	18 370	273 115	271	61 226	68 659	43
162 698	11 383	14 309	2 370	362 090	119	6 945	154 975	44

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.3 Gemeinden

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier 1)	zusammen	öffentlicher
				Träger			Trä-
				1 000 EUR			
	Landkreise						
1	Ahrweiler	8 370	206	138	68	8 056	6 860
2	Altenkirchen (Ww.)	12 251	182	126	57	12 069	10 727
3	Bad Kreuznach	13 389	52	4	48	13 336	12 100
4	Birkenfeld	5 313	9	9	-	5 275	4 740
5	Cochem-Zell	2 620	11	11	-	2 609	2 046
6	Mayen-Koblenz	14 555	327	289	38	14 228	12 302
7	Neuwied	9 350	77	75	2	9 211	7 536
8	Rhein-Hunsrück-Kreis	9 810	18	2	16	9 792	8 694
9	Rhein-Lahn-Kreis	5 258	8	2	6	5 250	4 504
10	Westerwaldkreis	13 066	23	0	23	13 043	11 265
	Landkreise						
11	Bernkastel-Wittlich	10 815	22	17	5	10 793	9 794
12	Bitburg-Prüm	9 828	11	9	2	9 817	7 886
13	Daun	3 786	2	0	2	3 783	3 551
14	Trier-Saarburg	8 500	133	47	87	8 367	6 841
	Landkreise						
15	Alzey-Worms	14 126	77	62	14	14 018	12 898
16	Bad Dürkheim	16 460	61	6	56	16 399	15 131
17	Donnersbergkreis	6 627	16	16	-	6 611	6 077
18	Germersheim	15 716	36	-	36	15 597	13 341
19	Kaiserslautern	9 560	75	-	75	9 485	9 195
20	Kusel	8 646	45	45	-	8 601	8 355
21	Südliche Weinstraße	7 747	195	186	10	7 544	5 579
22	Rhein-Pfalz-Kreis	11 981	207	167	39	11 774	9 444
23	Mainz-Bingen	25 574	207	155	52	25 127	22 664
24	Südwestpfalz	7 483	13	12	0	7 470	6 921
25	Rheinland-Pfalz	250 830	2 014	1 378	636	248 255	218 452
26	Kreisfreie Städte	-	-	-	-	-	-
27	Landkreise	250 830	2 014	1 378	636	248 255	218 452

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2003

ohne Jugendamt

Ausgaben	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
in 1 000 EUR					EUR			
1 196	109	938	897	7 432	57	5 361	1 150	1
1 342	-	1 536	1 524	10 714	78	9 042	1 301	2
1 236	-	1 872	1 872	11 517	73	9 956	1 181	3
535	29	654	649	4 658	52	4 013	528	4
564	-	312	312	2 309	35	1 487	556	5
1 926	-	1 770	1 770	12 785	60	9 571	1 909	6
1 675	61	999	969	8 351	45	6 067	1 575	7
1 098	-	1 227	1 227	8 583	81	7 257	1 033	8
745	-	687	687	4 571	35	3 631	701	9
1 778	-	1 664	1 664	11 402	56	9 345	1 649	10
998	-	1 296	1 293	9 518	83	8 332	849	11
1 930	-	1 234	1 233	8 593	90	6 388	178	12
233	-	613	613	3 173	49	2 955	233	13
1 526	-	783	775	7 717	55	5 768	1 346	14
1 120	31	1 871	1 862	12 254	97	10 520	1 091	15
1 268	-	2 381	2 381	14 079	104	12 422	1 157	16
534	-	1 111	1 111	5 516	70	4 782	493	17
2 256	83	2 000	2 000	13 716	110	10 772	1 852	18
290	-	1 245	1 245	8 315	76	7 504	203	19
246	-	1 194	1 194	7 452	96	7 113	246	20
1 965	8	901	898	6 846	62	4 262	1 917	21
2 330	-	1 692	1 683	10 289	69	6 605	2 308	22
2 463	240	3 627	3 619	21 948	110	17 387	2 250	23
549	-	995	994	6 488	62	5 840	421	24
29 803	560	32 603	32 471	218 226	72	176 382	26 126	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
29 803	560	32 603	32 471	218 226	72	176 382	26 126	27

noch: 28. Ausgaben und Einnahmen

28.4 Gemeinde-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausgaben insgesamt	Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen			Ausgaben für Einrich-	
			zusammen	öffentlicher	freier ¹⁾	zusammen	öffentlicher
				Träger			Trä-
				1 000 EUR			
	Landkreise						
1	Ahrweiler	1 712	-	-	-	1 712	1 451
2	Altenkirchen (Ww.)	287	160	159	1	127	107
3	Bad Kreuznach	19	19	16	3	-	-
4	Birkenfeld	57	57	57	-	-	-
5	Cochem-Zell	1 732	100	93	6	1 633	1 549
6	Mayen-Koblenz	1 121	0	0	-	1 121	1 121
7	Neuwied	1 326	64	11	52	1 263	967
8	Rhein-Hunsrück-Kreis	1 138	37	28	9	1 101	1 093
9	Rhein-Lahn-Kreis	1 943	-	-	-	1 943	1 825
10	Westerwaldkreis	4 580	95	77	18	4 485	4 323
	Landkreise						
11	Bernkastel-Wittlich	954	87	81	7	867	867
12	Bitburg-Prüm	105	10	7	3	95	13
13	Daun	1 643	63	50	13	1 580	1 423
14	Trier-Saarburg	1 008	167	128	39	841	826
	Landkreise						
15	Alzey-Worms	60	60	56	4	-	-
16	Bad Dürkheim	376	49	-	49	327	215
17	Donnersbergkreis	957	81	81	-	816	802
18	Germersheim	114	114	114	-	-	-
19	Kaiserslautern	933	44	44	-	889	889
20	Kusel	-	-	-	-	-	-
21	Südliche Weinstraße	348	176	170	6	173	173
22	Rhein-Pfalz-Kreis	303	198	193	5	105	105
23	Mainz-Bingen	345	139	125	13	206	181
24	Südwestpfalz	392	2	0	1	390	390
25	Rheinland-Pfalz	21 455	1 721	1 491	230	19 674	18 319
26	Kreisfreie Städte	-	-	-	-	-	-
27	Landkreise	21 455	1 721	1 491	230	19 674	18 319

1) Nur Zuschüsse öffentlicher Träger.

der Jugendhilfe nach Trägern 2003

verbände

tungen freier 1)	Personal- ausgaben der Jugendhilfe- verwaltung	Einnahmen insgesamt	Darunter von Einrichtungen	Reine Ausgaben				Lfd. Nr.
				insgesamt	je Einwohner	für Kindertages- einrichtungen öffentlicher Träger	für die Förderung von Kindertages- einrichtungen freier Träger	
ger								
1 000 EUR					EUR	1 000 EUR		
260	-	197	197	1 514	12	1 254	260	1
20	-	33	33	254	2	-	-	2
-	-	1	-	18	0	-	-	3
-	-	8	-	49	1	-	-	4
84	-	282	282	1 450	22	1 267	83	5
-	-	133	133	988	5	988	-	6
296	-	143	142	1 184	6	824	280	7
8	-	169	163	969	9	931	- 150	8
118	-	298	298	1 646	13	1 416	20	9
162	-	600	583	3 980	20	3 575	59	10
-	-	112	96	842	7	771	-	11
82	-	1	-	104	1	13	-	12
158	-	248	248	1 395	22	1 174	90	13
16	-	152	138	857	6	688	-	14
-	-	8	-	52	0	-	-	15
112	-	42	42	334	2	173	-	16
14	60	174	136	783	10	666	-	17
-	-	-	-	114	1	-	-	18
-	-	104	104	828	8	605	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	34	28	314	3	107	-	21
-	-	27	9	275	2	-	-	22
25	-	33	21	312	2	160	12	23
-	-	49	49	343	3	341	-	24
1 355	60	2 849	2 704	18 606	6	14 951	805	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
1 355	60	2 849	2 704	18 606	6	14 951	805	27